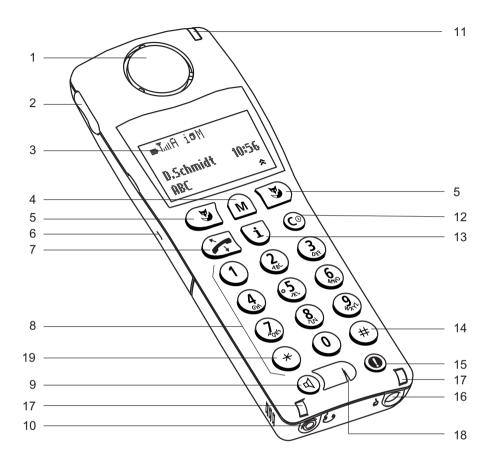


# Ascotel Office 135 / 135pro Bedienungsanleitung

## Ascotel IntelliGate Telekommunikationssysteme





Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Disbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Im Kapitel "System- und Softwareabhängikeit" ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden.

#### 1 Lautsprecher

#### 2 Lautstärketaste

Wippschalter:

- kurz in Verbindung: Lautstärke einstellen
- kurz ausserhalb Verbindung im Textmodus: Cursor rechts / links

#### 3 Anzeige

- Oben: Symbole
- Mitte: Informationen
- Unten: Funktionen der Foxtaste

#### 4 Menütaste

Taste für den Einstieg in das Menü

- kurz drücken: Funktionen der Foxtaste durchblättern
- lang drücken: Konfiguriermodus

#### 5 **Foxtaste**

Taste für mehrere Funktionen:







Μ

- kurz drücken: Zugeordnete Funktion aktivieren
- lang drücken: Foxtaste konfigurieren, Richtung beim Blättern umkehren

#### 6 Schallöffnung

Rufsignale und Tasten-Quittungston

#### 7 Gesprächstaste

Entspricht Abheben / Auflegen des Hörers, Telefon einschalten



Zifferneingabe:



- kurz drücken: Ziffer eingeben Zeicheneingabe im Textmodus:
- 1x, 2x, ... kurz drücken: Buchstaben eingeben

#### 9 Lautsprechertaste

• kurz drücken: Lautsprecher ein /



lang drücken: Menü Rufart<sup>2)</sup>

#### 10 Headset-Buchse 2)

#### 11 Aufmerksamkeits-LED

- Blinkt schnell: Anruf
- Blinkt langsam: VoiceMail, Meldung oder
- Blinkt intervallartig: Lautsprecher ein

#### 12 C-Taste

Lösch- und Korrekturtaste kurz drücken:



- Menü / Konfigurierung: 1 Schritt zurück ohne Speichern
- Eingabe: Letztes Zeichen löschen lang drücken:
- Ohne Speichern im Menü eine Ebene
- Im Ruhezustand: Gerät ausschalten
- Wenn Gerät ausgeschaltet: Gerät einschalten

#### 13 Infotaste

Weitere Informationen abrufen, wenn Anzeige i-Symbol zeigt



#### 14 #-Taste

lang drücken: Menü / Einstellung für:



- Anzeige-Kontrast
- Anzeige-Hinterleuchtung
- Bereichston
- Überlastton

#### 15 Hotkey

Frei konfigurierbare Taste für 1 [e] oder 6 Nummern / Namen oder Funktionen



- kurz drücken: Hotkey-Menü
- lang drücken: Hotkey konfigurieren
- Wenn als Redkey konfiguriert [e]: Redkey-Funktion wird mit kurz oder lang drücken ausgelöst.
- 16 Lade-Buchse<sup>2)</sup>
- 17 Ladekontakte
- 18 Mikrofon
- 19 \*-Taste
  - lang drücken: Wählart DTMF ein-/ ausschalten (abhängig von der Systemsoftware)

<sup>1)</sup> Beleuchtung bei 135pro

<sup>135</sup>pro

## Bedienungs- und Anzeigeelemente

## **Anzeige-Symbole**

Ladezustand des Akkus

Akku voll

**■ / ■ / □** Akku 3/4, 1/2, 1/4 voll

Akku fast leer

<Blinkt> Akku leer: Warnton Handgerät schaltet automatisch ab.

Ladezustand unbestimmt Der Ladezustand kann bei frisch eingesetzten Akkus

erst nach einer Weile angezeigt werden

<Blinkt> Blinkendes Akkusymbol Akkuzellen werden geladen

D

#### Lautsprechervolumen

□□ Level 1

■□ Level 2

Level 3

#### Versorgungsbereich

T Innerhalb Versorgungsbereich: <Keine Anzeige> Ausserhalb Versorgungsbereich betriebsbereit

#### Qualität der Funkverbindung

ııı Sehr gut

ııı Gut

Störungen wahrscheinlich

. Starke Einschränkungen

<Keine Anzeige> Telefonieren nicht möglich

#### Anmeldung an einem System

A(B,C,D)	Telefon im System A (B, C oder D) angemeldet und betriebsbereit	<blinkt> A(B,C,D)</blinkt>	Telefon ausserhalb Versorgungsbereich: nicht betriebsbereit
<blinkt></blinkt>	Telefon an keinem System		

#### Zustandsinformationen

angemeldet

ABCD

ABC	Textmodus aktiv	¥	Funktion unter Foxtaste oder Hotkey aktiv
i	Information liegt vor	М	Weitere Menüpunkte liegen vor
oi / <b>e</b> i	Mikrofon ein / aus	Р	Konfiguriermodus aktiv
04	Freisprechen aktiv	σ	Vibraruf aktiv
C	Verbindung aufgebaut	<blinkt></blinkt>	Anruf erhalten
¥	Funktion aktiv (Symbol)	U	Umgeleiteter Anruf
S	Anruf auf Sammelanschluss (Teilnehmergruppe)		

#### Menüführung

4 & Blättern (Zahl zeigt die Nummer des Eintrags) Richtungsumkehr: Foxtaste lang drücken

#### **Hinweis**

Eine genaue Beschreibung der Bedienungs- und Anzeigeelemente finden Sie im Kapitel "Bedienerführung".

## Inhaltsverzeichnis

Bedienungs- und Anzeigeelemente			
Lieferumfang			
Optionen			
Sicherheit und Haftung9			
Wählen und telefonieren			
Sie werden angerufen			
Sie möchten telefonieren			
Bedienerführung			
Anzeige			
Tasten			
Eingaben			
Menüführung			
Signale			
Mit Komfortfunktionen effizient telefonieren			
Sie möchten ein Gespräch komfortabel einleiten			
Sie möchten Funktionen im Gespräch nutzen			
Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz			
Sie möchten auch spezielle Situationen meistern			
Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen			
Grundeinstellungen46			
Rufeigenschaften einstellen			
Telefonbuch verwalten			
Tasten konfigurieren			
Funktionen formulieren57			
Mobil-Funktionen konfigurieren			
Fremdsysteme steuern mit dem Telefon			
Redkey			
Telefon an Fremdsystem betreiben			
Telefon im GAP-Modus betreiben			
Installation und Inbetriebnahme71			
Störungsfall			
Technische Daten			
Funktionscodes			
System- und Softwareabhängigkeit			
Menü-Übersicht			
Index 93			

## Lieferumfang: Telefon 135 / 135pro

Mobiles Telefon

Clip mit Zugentlastung für Headset-Kabel

Akkupaket

Kurzbedienungsanleitung und Sicherheitshinweise



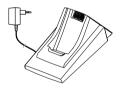






Lieferumfang: Lademulde

Lademulde inklusive Steckernetzteil<sup>1)</sup>



2 Steckverbinder



1) Ausführung länderspezifisch.

Steckernetzteil<sup>1)</sup> für Direktladung ohne Lademulde

Ledertasche: Anschluss von Headset + Steckernetzteil trotz Ledertasche möglich

Headset<sup>2)</sup> – Empfehlung: Plantronics CHS142N mit Ohrclip + Kopfhörerbügel, DanaCom Serie 505 und 755 Modelle Falcon, Merlin, Robin Fragen Sie Ihren Vertriebspartner für länderspezifische . Modellbezeichnungen und weitere Empfehlungen







- 1) Für 135pro Ausführung länderspezifisch.
- 2) Für 135pro



## Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese auf. Geben Sie Ihr mobiles Telefon nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



#### Medizinische Geräte

Setzen Sie das mobile Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten wie Herzschrittmachern oder Hörgeräten ein.



#### Verfügbarkeit der Telefonverbindung

Verlassen Sie sich in kritischen Situationen nicht auf das mobile Telefon als einziges Kommunikationsmittel. Die Verfübarkeit ist nicht immer gewährleistet.



#### Explosionsgefahr durch Funkenbildung

Verwenden Sie das mobile Telefon nicht in explosionsgefährdeten Räumen.



#### Freisprechen und Anrufton

Halten Sie das mobile Telefon beim Freisprechen und währenddem der Anrufton ertönt nicht an Ihr Ohr, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.



#### Wartung

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör. Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen. Berühren Sie die Ladekontakte nicht mit spitzen, metallischen und/oder fettigen Gegenständen.

Reinigen Sie Ihr mobiles Telefon mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



#### Kostenkontrolle

Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das mobile Telefon durch einen Code schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen aeschützt.

Beim Tragen des mobilen Telefons sollten Sie die Tastatur gegen versehentliche Betätigung sperren.



#### Umgebungsbedingungen

Betreiben Sie Ihr mobiles Telefon nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmeguellen.



Schützen Sie Ihr mobiles Telefon vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Setzen Sie Ihr mobiles Telefon nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



#### **Entsorgung**

Entsorgen Sie das mobile Telefon und seine Verpackung umweltgerecht oder senden Sie es zu Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.

## Verwendungszweck

Dieses Telefon dient ausschliesslich zum Telefonieren am entsprechenden System. Das mobile Telefon kann im GAP-Modus auch an Fremdsystemen betrieben werden.

## Umgang mit den Akkus

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise und Regeln im Umgang mit den Akkus

Allgemeine Hinweise zur Handhabung der Akkus:

- Manipulieren oder zerlegen Sie das Akkupaket und die Akkus niemals
- Ersetzen oder reparieren Sie weder das Anschlusskabel noch den Verbindungsstecker selber.
- Tauchen Sie das Akkupaket weder ins Wasser noch werfen Sie es ins Feuer.
- Setzen Sie das Akkupaket nicht hohen Temperaturen aus.
- Die Akkuleistung nimmt während des Betriebes langsam ab. Wir empfehlen, das Akkupaket nach circa
   2 Jahren auszutauschen, damit die maximale Verfügbarkeit des Telefons gewährleistet bleibt.

Wenn Sie Ihr mobiles Telefon in Betrieb nehmen:

- Setzen Sie nur das vom Hersteller mitgelieferte Ni-MH-Akkupaket ein.
- Beachten Sie die Angaben im Kapitel "Installation" und halten Sie sich an das dort beschriebene Vorgehen.
- Die Akkus erreichen ihre volle Ladung erst nach zwei- bis dreimaligem Ladezyklus.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller mitgelieferte Lademulde oder das optional erhältliche originale Steckernetzgerät als Aufladegerät, die Akkus können sonst beschädigt werden.
- Verwenden Sie für die Lademulde nur das vom Hersteller mitgelieferte Steckernetzgerät.

Während dem Sie ihr mobiles Telefon betreiben:

- Eine gewisse Erwärmung des Akkus beim Aufladen ist normal.
- Entladen Sie die Akkus ab und zu, um deren Lebensdauer zu verlängern. Stellen Sie das Telefon hierzu nicht mehr in die Lademulde zurück, bis die Akkus beinahe oder ganz entladen sind.

Wenn Sie das Akkupaket auswechseln möchten:

- Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie das Akkupaket entfernen.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene die Original-Akkupakete und Ladegeräte. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Lieferanten oder an Ihre Servicestelle.

Wenn Sie das Telefon oder Akkupaket lagern möchten:

- Schalten Sie das Telefon aus und entfernen Sie das Akkupaket, wenn Sie das Telefon für längere Zeit nicht benutzen möchten
- Lagern Sie Akkupakete bei Zimmertemparatur. Überdurchschnittlich hohe Temparaturen verringern die Lebensdauer von Akkus

Wenn Sie das Akkupaket entsorgen müssen:

 Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Akkupaket einer Sammelstelle zur Wiederverwertung zu oder senden Sie es Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.

## Haftungsausschluss

Dieses Produkt wurde gemäss ISO 9001 Qualitätskriterien gefertigt.

Dieses Produkt und die mitgelieferten Benutzerinformationen sind mit grösster Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen des Produkts sind über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben worden. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Die Gewährleistung beschränkt sich auf den Ersatz fehlerhafter Hardware.

Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten mit einem Produkt entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Bedienungsanleitung hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

## Sie werden angerufen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

## Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.

#### Achtung!

Die Lautstärke des Ruftons kann sehr laut werden. Schallöffnung nie ans Ohr halten.



Gesprächstaste drücken.

#### - oder -



Lautsprechertaste drücken. Freisprechen ist aktiv.

#### Hinweis

Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im Telefon oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name. Falls der Platz auf der Anzeige nicht ausreicht, wird "+" angezeigt und weitere Informationen können mit der Infotaste sichtbar gemacht werden.

## Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt oder kann mit der Infotaste abgerufen werden. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Neztbetreiber diese Funktion unterstützt.



Gesprächstaste drücken.

#### – oder –



Wenn kein Freisprechen: Telefon in Lademulde legen.

#### - oder -



Freisprechen und Telefon in Lademulde: Lautsprechertaste drücken.

## Sie möchten telefonieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

#### Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.



Rufnummer mit Zifferntasten eingeben.

Anzeige zeigt Rufnummer.

**Hinweis** 

Falsch eingegebene Ziffern können Sie mit der C-Taste löschen.



Gesprächstaste drücken.

Teilnehmer wird gerufen.

## Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen der Teilnehmer anrufen, die Sie zuletzt angerufen haben.

Ihr Telefon speichert automatisch in der Wahlwiederholungsliste die Rufnummern von Teilnehmern, die Sie angerufen haben – und, wenn bekannt, auch den Namen. Sie können die Teilnehmer mit der Wahlwiederholungsliste zurückrufen.



Menütaste so oft drücken, bis "Wahlw." erscheint.



Foxtaste "Wahlw." drücken.

Anzeige zeigt zuletzt gewählte Rufnummer.



Um durch die maximal 10 zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern, Foxtaste "\$" wiederholt drücken.



Gesprächstaste drücken.

Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

## Im Freisprechen telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen am Gespräch teilnehmen können, oder Sie möchten während des Gesprächs die Hände frei haben.

Die Tonqualität kann gesteigert werden, indem Sie die Lautstärke Ihres Telefons möglichst niedrig einstellen.

Ihr Telefon erlaubt Freisprechen auf 2 Arten:

- Telefon ist in der Lademulde abgelegt.
- Telefon ist ausserhalb der Lademulde abgelegt.

#### Achtung!

Lautstärke des Telefons steigt beim Freisprechen stark an. Telefon nicht ans Ohr halten



Telefon ausserhalb Lademulde: Lautsprechertaste drücken.

Freisprechen ist aktiviert.

#### - oder -



Telefon in Lademulde: Gesprächstaste drücken.

Freisprechen ist aktiviert.

#### **Hinweis**

Lautstärke wächst von leise auf zuletzt eingestellten Wert für Freisprechen. Mikrofon darf nicht verdeckt sein.



Freisprechen ausschalten, wenn Telefon in Lademulde: Telefon aus Lademulde nehmen.

Normalbetrieb aktiv.

#### - oder -



Freisprechen ausschalten, wenn Telefon ausserhalb Lademulde: Lautsprechertaste drücken.

Normalbetrieb aktiv.

#### **Hinweis**

Die Gesprächstaste beendet ein Gespräch im Freisprechen. Ein Gespräch bleibt im Freisprechen, wenn Sie das Telefon in die Lademulde legen.

## Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner dies mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.

Mikro



Mikrofon ausschalten: Foxtaste "Mikro" drücken. Anzeige zeigt das Symbol €.

Mikro



Mikrofon einschalten: Foxtaste "Mikro" drücken.

## Mit Headset telefonieren<sup>1)</sup>

Sie möchten telefonieren, ohne das Telefon in der Hand zu halten.

Das Headset umfasst Kopfhörer, Mikrofon und Taste. Indem Sie die Taste am Headset drücken, können Sie Gespräche entgegennehmen und beenden. Wenn das Headset am mobilen Telefon eingesteckt ist, sind Mikrofon und Lautsprecher des Telefons deaktiviert. Im Freisprechen ist nur der Lautsprecher des Telefons aktiv, nicht aber das Mikrofon des Telefons.



Anruf entgegennehmen oder beenden: Taste drücken.

Lautstärke im Kopfhörer ändern: Am Telefon Lautstärketaste drücken.

Fremde Headsets können zu Fehlfunktionen führen (z. B. selbständig abheben).

<sup>1) 135</sup>pro

## **Anzeige**

## Abkürzungen

Je nach verfügbarem Platz in der Anzeige werden manche Begriffe als Abkürzung angezeigt, zum Beispiel "Durchs." statt "Durchsage". Diese Abkürzungen sind jedoch so gewählt, dass Sie sie leicht verstehen können.

#### Foxtasten-Menü durchsehen

Die Foxtaste bietet Ihnen in jeder Bediensituation die Funktionen, die nützlich sind.

Wenn im Symbolbereich der Anzeige ein "M" erscheint, können Sie mit der Menütaste weitere Menüpunkte des Foxtasten-Menüs anzeigen.



Menütaste so oft drücken, bis gewünschter Menüpunkt erscheint.

#### Information abrufen oder durchsehen

Die Anzeige in der Symbolzeile zeigt im Ruhezustand oder beim Lesen von Anzeigetexten ein "i".

Wenn in der Anzeige ein "i" erscheint, liegen zum Beispiel eine Anrufliste, Meldungen und/oder aktive Funktionen in verschiedenen Infozeilen vor. Mit der Infotaste können Sie die verschiedenen Infozeilen abrufen.

Wenn der Platz in der Anzeige nicht ausreicht, um den gesamten Text anzuzeigen, erscheint das Zeichen "+". Mit der Infotaste können Sie die Fortsetzung des Texts durchsehen.

 $(\mathbf{i})$ 

Infozeilen abrufen: Infotaste so oft drücken, bis die Information erscheint.

Hinweis

Nach der letzten Infozeile erscheint wieder der Ruhetext.

i

Textfortsetzung durchsehen: Infotaste drücken.

Anzeige zeigt Fortsetzung des Texts.

Hinweis

Vorgang wiederholen, bis ganzer Text gelesen ist.

## **Tasten**

## Taste drücken

Eine Taste können Sie auf verschiedene Arten drücken. Dies variiert je nach Tastentyp und Bediensituation. Nachfolgend sind Beispiele aufgeführt:



Taste drücken.



Taste circa 2 Sekunden gedrückt halten.



Im Textmodus Taste 2-mal, 3-mal, 4-mal usw. hintereinander drücken.

#### Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden.



Foxtaste dort drücken, wo Anzeige gewünschte Funktion zeigt.

## **Tastaturbelegung**

Indem Sie bestimmte Tasten Ihres Telefons lang drücken, springen Sie in bestimmte Menüs, können sich bestimmte Informationen anzeigen lassen oder bestimmte Funktionen ausführen.

<lang></lang>	Foxtaste konfigurieren oder Richtung beim Blättern umkehren	<lang></lang>	Akku-Ladezustand anzeigen
<lang></lang>	<ul><li>Foxtaste</li><li>Wenn Gerät ausgeschaltet: Gerät einschalten</li></ul>	<lang></lang>	Informationen für den Systembetreuer
<lang></lang>	Konfiguriermodus aktivieren	<lang></lang>	Tastatur sperren – autom. Entsperren bei ankommendem Anruf
<lang></lang>	<ul> <li>Ohne Speichern im Menü eine Ebene höher.</li> <li>Im Ruhezustand: Gerät ausschalten.</li> <li>Wenn Gerät ausgeschaltet: Gerät einschalten</li> </ul>	<lang></lang>	Tastatur sperren – manuelles Entsperren, auch bei ankommendem Anruf nötig
<lang></lang>	System wechseln	<lang></lang>	Wählart DTMF ein-/ausschalten (abhängig von der System-Software)
<lang></lang>	Informationen für den Systembetreuer	<lang></lang>	Telefon ausschalten
<lang></lang>	Informationen für den Systembetreuer	<lang></lang>	Einstellungen:  Anzeige-Kontrast  Anzeige-Hinterleuchtung  Bereichston  Überlastton
<lang>  (4) (GH)</lang>	Empfangsqualität und Funkeinheit anzeigen	<lang></lang>	Menü Rufart aufrufen <sup>1)</sup>
<lang>  (5)</lang>	Software-Version des mobilen Telefons anzeigen	<lang></lang>	<ul> <li>Menü aufrufen, um Hotkey zu konfigurieren</li> <li>Wenn als Redkey konfiguriert: Auslösen der Funktion (auch bei gesperrter Tastatur)</li> </ul>

<sup>1)</sup> nur 135pro

## **Eingaben**

## Ziffern eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie die Ziffern 0 bis 9 eingeben.

## Buchstaben und Zeichen eingeben

Mit den Zifferntasten können Sie auch Zeichen eingeben. Die Zifferntasten sind dabei mit mehreren Zeichen belegt.

Um mit den Zifferntasten Zeichen einzugeben, müssen Sie sich im Textmodus befinden. Die Anzeige zeigt dann "ABC". Sie können während einer Eingabe zwischen Zifferneingabe und Zeicheneingabe wechseln.

Im Textmodus zwischen Zifferneingabe und Buchstaben-/Zeicheneingabe wechseln:



Unter Umständen Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "ABC>123" zeigt.



Foxtaste "ABC>123" drücken.

Hinweis

Wenn das Telefon die Eingabe von Text erwartet, ist automatisch der Textmodus für die Zeicheneingabe aktiviert.

Die Zifferntasten sind mit folgenden Zeichen belegt:



-.?1!,:;'"¿¡



DEF3É def3éèê



JKL5 jkl5



PQRS7 pqrs7ß



W X Y Z 9 w x y z 9



\*/()<=>% f \$€¥¤@&§



ABC2ÄÆÅÇ abc2äæåàç



G H I 4 g h i 4 ì



MNO6ÑÖØ mno6ñöøò



T U V 8 Ü t u v 8 ü ù



+ 0



Leerzeichen #



Zifferntaste so oft hintereinander drücken, bis gewünschtes Zeichen erscheint.

## Zwischen Gross-/Kleinschreibung wechseln

Sie befinden sich im Textmodus und möchten grosse und kleine Buchstaben eingeben.

Bei einer Buchstabeneingabe ist automatisch die Grossschreibung aktiv. Nach dem ersten Buchstaben eines Wortes wird automatisch auf Kleinschreibung umgeschaltet. Mit der Foxtaste können Sie manuell zwischen Gross- und Kleinschreibung wechseln.



Zur Kleinschreibung wechseln: Foxtaste "A>a" drücken.



Zur Grossschreibung wechseln: Foxtaste "a>A" drücken.

Hinweis

Der Wechsel von Klein- zur Grossschreibung gilt für 1 Buchstaben.

## Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben

Sie können in jeder Situation eine Rufnummer eingeben, ohne dass automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie die Gesprächstaste drücken.



Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben. Anzeige zeigt Rufnummer.

## Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben.

Sie können eine fehlerhafte Eingabe Zeichen für Zeichen oder komplett löschen.



Letztes Zeichen löschen: C-Taste drücken.

<lang>

Eingabe beenden, ohne zu speichern: C-Taste lang drücken.

**Hinweis** 

Wenn Ihr Telefon bereits im Ruhezustand ist, wenn Sie die C-Taste lang

drücken, wird das Telefon ausgeschaltet.

## Menüführung

## In andere Richtung blättern

Die Foxtaste bietet Ihnen ein Pfeil-Symbol zum Blättern an. Sie möchten jedoch in die andere Richtung blättern.

Durch langes Drücken kehren Sie die Richtung des Pfeil-Symbols um.



Foxtaste "%" oder "%" lang drücken. Richtung des Pfeil-Symbols wechselt.

## Wechseln zwischen Editieren und Blättern

Sie haben in Listeneinträgen geblättert, zum Beispiel beim Aufsuchen eines Meldetextes, und möchten den angezeigten Eintrag beliebig mit Buchstaben oder Ziffern ergänzen.

Standardmässig ist die Buchstabeneingabe aktiv, das heisst, der Textmodus ist eingeschaltet. Mit der Menütaste schaffen Sie die Möglichkeit, zwischen Buchstabeneingabe und Zifferneingabe zu wechseln, das heisst den Textmodus aus- und einzuschalten.



Menütaste drücken bis "ABC" auf der Foxtasten Belegung erscheint.



Sie können nun den Textmodus mit der Foxtaste "ABC" ein- und auschalten. Damit die Foxtaste wieder mit "\$" belegt ist, müssen Sie erneut die Menütaste drücken.

## Bedienschritte rückgängig machen

Durch Drücken der C-Taste machen Sie den letzten Bedienschritt rückgängig, ohne ihn zu speichern.

<lang>

C-Taste lang drücken.

Letzter Bedienschritt ist rückgängig gemacht.

**Hinweis** 

Um das Telefon in Ruhestellung zu bringen, müssen Sie die C-Taste eventuell nochmal drücken. Wenn Ihr Telefon bereits im Ruhezustand ist, wenn Sie die C-Taste lang drücken, wird das Telefon ausgeschaltet.

## Signale

## Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Dies sind die Normal-Anzeigearten der LED. Abweichende Anzeigearten sind im Kapitel Störungsfälle beschrieben.

LED blinkt schnell	LED blinkt langsam	LED blinkt intervallartig
Anruf erhalten	VoiceMail, Meldung oder Rückruf erhalten	Achtung: Lautsprecher eingeschaltet

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um die verschiedensten Alltagssituationen elegant zu meistern.

## Sie möchten ein Gespräch komfortabel einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten

#### Wählen mit Namen – Quickdial

Sie möchten einen Teilnehmer über seinen Namen anrufen.

Bei Quickdial müssen Sie die Zifferntasten für jeden Buchstaben nur 1x drücken, obwohl eine Taste mit mehreren Buchstaben belegt ist. Ein effizienter Algorithmus garantiert schnelle Suchresultate.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist im Telefon oder im System gespeichert.

Nachnamen und Vornamen müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" (6 6 # 7) für Nobel Stefan. Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nachnamens oder des Vornamens eingeben müssen.



Für jeden Buchstaben die zugehörige Zifferntaste 1x drücken.

Anzeige zeigt für jeden Buchstaben die zugehörige Ziffer, zum Beispiel eine "6" für den Buchstaben "n".



Foxtaste "ABC" drücken.

Telefon sucht nach passenden Teilnehmern.



Eventuell weiteren Buchstaben eingeben, bis ein Teilnehmer oder eine Liste gefundener Teilnehmer angezeigt wird.



Mit Foxtaste "\$" durch Teilnehmer blättern, bis Anzeige gesuchten Teilnehmer zeigt.



Angezeigten Teilnehmer rufen: Gesprächstaste drücken. Teilnehmer wird gerufen.

Hinweis

Bei Quickdial wird in allen Telefonbüchern parallel gesucht.

#### Wählen mit Namen

Sie möchten einen Teilnehmer über seinen Namen anrufen.

Dazu steht Ihnen die Namenwahl zur Verfügung. Sie können den Namen im Telefonbuch des Telefons oder des Systems suchen.

Nachnamen und Vornamen müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Leerzeichen geben Sie mit der #-Taste ein. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nachnamens oder des Vornamens eingeben müssen.



Menütaste drücken.

Anzeige zeigt "ABC".



Foxtaste "ABC" drücken.

Es würde nun in allen verfügbaren Telefonbüchern gesucht: Kurzwahl, Intern und Privat.





Mit Foxtasten Telefonbuch wählen.

Gewähltes Telefonbuch erscheint in Anzeige hinter "Namenwahl:"

**Hinweis** 

Mit der Menütaste schaffen Sie die Möglichkeit, auf das private Telefonbuch zuzugreifen.



Anfangsbuchstaben eingeben.

Telefon sucht nach passenden Teilnehmern.

#### Hinweis

Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.

Wenn Telefon keinen passenden Teilnehmer findet, erscheint in Anzeige "Leere Liste".



Eventuell weiteren Buchstaben eingeben, bis ein Teilnehmer oder eine Liste gefundener Teilnehmer angezeigt wird.



Mit Foxtaste "%" durch Teilnehmer blättern, bis Anzeige gesuchten Teilnehmer zeigt.



Angezeigten Teilnehmer rufen: Gesprächstaste drücken. Teilnehmer wird gerufen.

### Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Teilnehmer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Teilnehmers in einer Anrufliste. Sie können diesen Teilnehmer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Die Anzeige zeigt "Anrufe in Abwesenheit"

Zeigen

Zeigen

Foxtaste "Zeigen" drücken.

Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.



Durch Einträge blättern: Foxtaste "A" drücken.



Angezeigten Teilnehmer rufen: Gesprächstaste drücken.

Der Teilnehmer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

**Hinweis** 

Um weitere Informationen zu einem Anruf in der Anrufliste zu erhalten,

drücken Sie die Foxtaste "Detail".

Um einen Eintrag aus der Liste zu löschen drücken Sie die Menütaste und

dann die Foxtaste "Löschen".

**Hinweis** 

Wenn Sie den Versorgungsbereich verlassen oder das Telefon ausschalten, wird die Anrufliste aktualisiert, sobald Ihr Telefon wieder einsatzbereit ist.

## Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Teilnehmer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Teilnehmers in einer Anrufliste. Sie können diesen Teilnehmer über diese Anrufliste zurückrufen [d].

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Anrufe" zeigt.



fe Foxtaste "Anrufe" drücken.





Foxtaste "Beantwortet" drücken.

Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.



Durch Gesprächsliste blättern: Foxtaste "A" drücken.



Gesprächstaste drücken. Teilnehmer wird gerufen.

## Wählen mit konfigurierbarem Hotkey

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen, dessen Rufnummer auf einem konfigurierbaren Hotkey gespeichert ist.

Wenn Sie 6 Hotkeys zur Verfügung haben:



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gesuchten Teilnehmer zeigt.



Foxtaste drücken, die zum gesuchten Teilnehmer gehört.
Anzeige zeigt Name und Rufnummer des gesuchten Teilnehmers.



Gesprächstaste drücken.
Teilnehmer wird gerufen.

Wenn Sie 1 Hotkey zur Verfügung haben:



Hotkey drücken.



Gesprächstaste drücken. Teilnehmer wird gerufen.

## Rückruf anfordern

Sie möchten einen Teilnehmer sprechen. Dieser Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Teilnehmern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Teilnehmer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf einrichten. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Teilnehmer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, ruft das Telefon des Teilnehmers.

Wenn der Teilnehmer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Teilnehmer erhält dann eine dauernde optische Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Situation

Sie haben den Teilnehmer angerufen und hören den Besetztton oder den Wählton.



**3**/**3** 

Rückruf aktivieren: Foxtaste "Rückruf" drücken.
Anzeige zeigt "Anruf erwartet" und "Zurückstellen".

Hinweis

Sie können 1 Rückruf aktiv haben. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 1/2 Stunde automatisch gelöscht. Sie können den Rückruf auch vorher zurücknehmen.



**3** 

Rückruf zurücknehmen: Foxtaste "Zurückstellen" drücken.

## Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfton. Jemand möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



Anruf entgegennehmen: Foxtaste "Antworten drücken.

1. Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

#### - oder -

Weiterleiten

Foxtaste "Weiterleiten" drücken.



Zielteilnehmer eintragen gemäss Kapitel "Weiterleiten während der Rufphase".

#### - oder -



Menütaste drücken.



Anruf abweisen: Foxtaste "Abweisen "drücken.

Weiterhin mit Gesprächspartner verbunden. Anklopfender hört Besetztton.

#### - oder -



Foxtaste so oft drücken, bis Anzeige "Beenden" zeigt.

#### Beenden



Foxtaste "Beenden" drücken.

Aktuelles Gespräch wird beendet und Anklopfender wird verbunden.

## Anklopfen bei einem internen Teilnehmer

Sie möchten einen internen Teilnehmer sprechen. Dieser Teilnehmer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Teilnehmer einen Anklopfton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Teilnehmer kann Ihren Anruf entgegennehmen oder abweisen.

Anklopfen



Foxtaste "Anklopfen" drücken.

Wählton ertönt.

## Hinweis

Wenn Teilnehmer Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird Verbindung getrennt (Besetztton).

## **Durchsage starten**

Sie möchten interne Teilnehmer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Sie können an die betroffenen Teilnehmer eine Durchsage starten, wenn Ihr Systembetreuer Ihnen dazu die Freigabe erteilt hat.



Rufnummer des Teilnehmers oder der Gruppe eingeben.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Durchsage" zeigt.





Foxtaste "Durchsage" drücken. Anzeige zeigt "Teilnehmer: ...". Sie können sprechen.

Gesprächstaste drücken.



Für Direkt-Durchsage siehe "Funktionscodes, Durchsage".

## **Durchsage empfangen**

Sie werden nach einem Aufmerksamkeitston über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Teilnehmer wird gerufen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.

**Hinweis** 

Das mobile Telefon kann eine Durchsage nur empfangen, wenn es in der Lademulde steckt.



Durchsage als Telefongespräch weiterführen: Foxtaste "Antworten" drücken

Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis

Alle anderen Empfänger der Durchsage sind ausgeschlossen.





Durchsage stoppen: C-Taste drücken.

## Privatanruf mit persönlichem Code (PIN)

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihres persönlichen Codes jedes beliebige Telefon für einen externen privaten Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist [e].

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer, selbst wenn Sie an einem fremden Apparat telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.



Gesprächstaste drücken.



#46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben. Ihren persönlichen Code eingeben.

Telefon ist freigeschaltet. Externer Wählton ertönt.

#### Hinweis

Die Werkeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie den Code zuerst wie unter "Persönlicher Code (PIN) ändern" beschrieben oder mit dem Funktionscode \*47 (siehe Kapitel Funktionscodes). Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann der Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.



Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangziffer, eingeben. Externer Teilnehmer wird gerufen.

## Sie möchten Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

## Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Teilnehmer anrufen. Anschliessend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion Rückfrage können Sie während eines Gesprächs einen anderen Teilnehmer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Teilnehmer



Foxtaste "Rückfrage" drücken. Gesprächspartner ist in Haltestellung.



Rufnummer des Rückfragepartners eingeben. Rückfragepartner wird gerufen. Sie hören Rufkontrollton.



Rückfrage beenden: C-Taste drücken.

Sie sind wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.

#### **Hinweis**

Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich die Gesprächstaste drücken, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem Gesprächspartner verbunden.

## Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln<sup>1)</sup> können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Teilnehmern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.





Makeln: Foxtaste "Makeln" drücken.

Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.



Aktuelle Verbindung beenden: C-Taste drücken.

Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

<sup>1)</sup> Abhängig vom System- und Softwarestand heisst es "Makeln" oder "2. Gespräch".

## Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Teilnehmer verbinden.

Mit der Funktion Rückfrage können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Teilnehmer verbinden. Sie können interne und externe Teilnehmer miteinander verbinden.

Rückfrage

Foxtaste "Rückfrage" drücken. Gesprächsparnter ist in Haltestellung.



Rufnummer des anderen Teilnehmers eingeben.

Anderer Teilnehmer wird gerufen.

Verbinden mit Ankündigung: Warten, bis Teilnehmer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.



Gesprächstaste drücken.

Gesprächspartner und anderer Teilnehmer sind verbunden.

– oder –



Verbinden ohne Ankündigung: 1. Rufton abwarten, Gesprächstaste drücken

Anderer Teilnehmer wird direkt von Ihrem Gesprächspartner gerufen.

**Hinweis** 

Wiederanruf: Wenn der andere Teilnehmer nicht abhebt, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück

## Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonkanal belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal und zentral parken. Ein lokal geparkter Gesprächspartner kann ausschliesslich von dem Telefon zurückgeholt werden, das ihn geparkt hat. Lokales Parken ist nur über das Foxtasten-Menü möglich.

Beim zentralen Parken wird Ihr Gesprächspartner auf dem Systemparkplatz geparkt und kann von einem beliebigen Telefon zurückgeholt werden. Zentrales Parken ist nur über den Funktionscode \*76 möglich (Rückholen mit #76).



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Parken" zeigt.

[M

Parken

Parken

Foxtaste "Parken" drücken.

Gesprächspartner ist lokal geparkt. Anzeige zeigt "Ausgeführt" und danach "Anruf geparkt" und "Zurücknehmen".

Zurücknehmen



Geparkten Gesprächspartner zurückholen: Foxtaste "Zurücknehmen" drücken.

Mit geparktem Gesprächspartner verbunden.

## Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Teilnehmer einleiten. Zwischen den Teilnehmern als Gruppe und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Teilnehmern führen.



Gehaltenen Gesprächspartner zuschalten: Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Konferenz" zeigt.



Foxtaste "Konferenz" drücken. Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet: Konferenzgespräch.



Eventuell ertönt ein Aufmerksamkeitston. Dies ist abhängig von der Konfiguration des Systems.



Konferenz verlassen: Gesprächstaste drücken. Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

## Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

## Anruf umleiten

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Sie können ankommende Gespräche mit der Anrufumleitung auf ein anderes Ziel umleiten.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Umleiten" zeigt.



Foxtaste "Umleiten" drücken





Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige "Umleitung zu Teilnehmer" zeigt.



Foxtaste "OK" drücken.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben.



Foxtaste "OK" drücken. Anzeige zeigt "Umgeleitet: ...".

#### Hinweis

Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in Verbindung sind, wählen Sie "Umleiten: besetzt" anstelle "Umleiten: Teilnehmer" Mit der Foxtaste "Zurückstellen" können Sie die Anrufumleitung deaktivieren.

Sie können die Anrufumleitung auch per Fernbedienung aktivieren.

#### Anruf weiterschalten

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Umleiten" zeigt.



Foxtaste "Umleiten" drücken





Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige "Rufweiterschaltung zu Teilnehmer" zeigt.



Foxtaste "OK" drücken.



Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen.



Foxtaste "OK" drücken.



Rufweiterschaltung ist aktiv. Anzeige zeigt "i" bzw.





Rufweiterschaltung deaktivieren: Infotaste so oft drücken, bis Anzeige "Rufweiterschaltung ..." und "Zurückstellen" zeigt.



Foxtaste "Zurückstellen" drücken. Rufweiterschaltung ist deaktiviert.

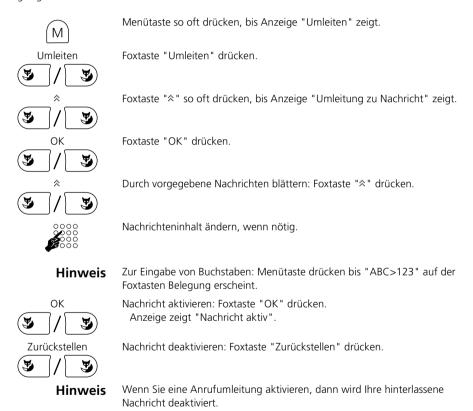
#### Nachricht hinterlassen

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Teilnehmer anruft, dann soll er eine Nachricht erhalten.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer besitzt ein Telefon, das Nachrichten empfangen kann.

Teilnehmer, deren Telefon keine Nachricht empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Den Inhalt einer Nachricht können Sie aus einer Liste von 16 vorgegebenen Texten wählen. Diese Texte können Sie bei Bedarf anpassen. Die vorgegebenen Texte sind in der Konfiguration des Systems festgelegt.



## **Sperren Ihres Telefons**

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einem 2- bis 10-stelligen Code sperren, siehe "Code ändern". Ab Werk lautet dieser Code 0000.

M

Menütaste lang drücken.

Konfiguriermodus ist aktiv.

M

Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Gerät" zeigt.

Gerät

Foxtaste "Gerät" drücken



Foxtaste "\*" so oft drücken, bis Anzeige "Sperren" zeigt.





Foxtaste "OK" drücken.



Mit Zifferntasten Code eingeben.

Anzeige zeigt für jede eingegebene Ziffer ein "\*".

OK / S

Foxtaste "OK" drücken.



Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige gewünschte Art der Sperre zeigt.



Foxtaste "OK" drücken.
Anzeige zeigt "Ausgeführt".

Hinweis

Sie können entweder nur die Konfiguration ("Kfg.gesp.") oder das ganze Telefon ("gesperrt") sperren. Bei "gesperrt" sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

## **Entsperren Ihres Telefons**

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit dem Code können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

#### Situation

Sie haben versucht eine gesperrte Funktion auszuführen oder Sie haben die Foxtaste "Zurückstellen" gedrückt. Die Anzeige zeigt "Code:"



Mit Zifferntasten Code eingeben.

Anzeige zeigt für jede eingegebene Ziffer ein "\*".



Foxtaste "OK" drücken.

Anzeige zeigt "gesperrt".



Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige "frei" zeigt.

Foxtaste "OK" drücken.

Anzeige zeigt "Ausgeführt". Telefon ist entsperrt.

## Sie möchten auch spezielle Situationen meistern

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, um auch die nicht alltäglichen Situationen zu meistern.

## Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen andern Teilnehmer weiterleiten.

Mit der Funktion "Weiterleiten während der Rufphase" können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Teilnehmer oder auf ihre Voice-Mail-Box weiterleiten [c].

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.



Foxtaste "Weiterleiten" drücken.

Rufnummer mit Zifferntasten eingeben. Anzeige zeigt Rufnummer.

#### - oder -

Rufnummer wählen mit Hilfe der Wahlwiederholungs-Funktion.

#### - oder -

Rufnummer wählen mit Hilfe einer der Wahlmöglichkeiten, wie Sie im Kapitel "Sie möchten ein Gespräch komfortabel einleiten" beschrieben sind.



Foxtaste "OK" drücken.

Der Anruf wird auf den gewünschten Teilnehmer weitergeleitet.

### Hinweis

Ist der Teilnehmer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint "nicht verfügbar" und Ihr Telefon ruft weiter.

## Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen [c].



Foxtaste "Abweisen" drücken.

Die Verbindung wird abgewiesen und der Anrufer hört Besetztton.

### Textmeldungen senden

Sie erreichen einen internen Teilnehmer nicht, möchten ihm aber etwas mitteilen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Teilnehmer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Teilnehmers.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer besitzt ein Telefon, das Meldungen empfangen kann.

Sie können die vordefinierten Meldungstexte direkt verwenden oder Sie können diese editieren, um eine neue Meldung zu verfassen.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Meldung" zeigt.



Foxtaste "Meldung" drücken, um eine der 16 im System abgelegten Standardtexten zu verwenden.



Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige gewünschte Meldung zeigt.



Meldungstext ändern, wenn nötig.

Hinweis

Zur Eingabe von Buchstaben: Menütaste drücken bis "ABC>123" auf der Foxtasten Belegung erscheint.



Foxtaste "OK" drücken.



Mit Foxtaste "A" Ziel wählen: "Teilnehmer", "Gruppe" oder "Alle".

### Mit Komfortfunktionen effizient telefonieren

OK / 5

Foxtaste "OK" drücken.

0000 0000 0000 Für Teilnehmer und Gruppe: Rufnummer eingeben.



Foxtaste "OK" drücken. Meldung wird gesendet.

Hinweis

Wenn die Anzeige "Nicht verfügbar" zeigt, dann konnte die Meldung nicht zugestellt werden.

## Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt "Neue Meldung erhalten" oder "Weitere Meldung erhalten" und anschliessend "Meldungsliste". Die Aufmerksamkeits-LED blinkt.

Sie können eine erhaltene Meldung mit der Funktion Lesen aus dem Speicher aufrufen und lesen. Die zuerst erhaltene Meldung wird Ihnen zuerst angeboten.

### **Hinweis**

Durch Drücken der Infotaste identifizieren Sie den Absender, bevor Sie die Meldung lesen.



Foxtaste "Lesen" drücken.

Meldung wird für 8 Sekunden gezeigt. Bei mehrzeiligen Meldungen wird danach automatisch die nächste Zeile angezeigt.



Nächste Zeile vor Ablauf der 8 Sekunden lesen: Infotaste drücken.



Meldung löschen: Foxtaste "Löschen" drücken.

Meldung gelöscht, nächste Meldung wird aus Speicher aufgerufen. Nach Löschen der letzten Meldung geht Telefon in Ruhestellung.

#### - oder -



Lesevorgang beenden: C-Taste drücken.

Telefon geht in Ruhestellung. Meldung bleibt gespeichert.

#### **Hinweis**

Erst wenn Sie eine Meldung löschen, wird die nächste Meldung aus dem Speicher aufgerufen.

Die LED blinkt, solange sich noch Meldungen im Speicher befinden.

## Rückrufmeldung beantworten oder abweisen

Ein Teilnehmer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies daran, dass die Aufmerksamkeits-LED in Ruhestellung leuchtet.

Die Anzeige zeigt "Bitte Rückruf" und eine Rufnummer.

Sie können die Bitte um Rückruf beantworten oder abweisen.

#### **Hinweis**

Durch Drücken der Infotaste identifizieren Sie den Absender, bevor Sie die Meldung lesen.



Rückruf beantworten: Foxtaste "Anrufen" drücken. Teilnehmer wird angewählt.

#### - oder -



Rückruf abweisen: Foxtaste "Löschen" drücken. Rückruf ist abgewiesen.

### Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion Übernehmen können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Übernehmen" zeigt.



Foxtaste "Übernehmen" drücken.

Anzeige zeigt die Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.



Foxtaste "OK" drücken.



Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten.



Foxtaste "OK" drücken. Mit Anrufer verbunden.

### Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters oder Telebanking. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF -Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können im Konfiguriermodus (Menü "DTMF") festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während dem Gespräch mit der \*-Taste temporär einschalten (und wieder ausschalten). Ist der DTMF-Modus generell eingeschaltet (Werkeinstellung), hat die \*-Taste während dem Gespräch keine Funktion.

Situation Si

Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet.

Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten.

Co

Wenn Sie während dem Gespräch bereitsEingaben gemacht haben, löschen Sie diese zuerst, indem Sie die Taste "C"drücken.

<lang>



DTMF-Modus temporär einschalten: \*-Taste lang drücken.
Anzeige zeigt "DTMF \_". Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.
Drücken Sie die Foxtaste "Zurückstellen", um den DTMF-Modus wieder zurückzustellen

**Hinweis** 

Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch.

## Telefonieren an einem Fremdapparat

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches [c] oder für ein privates [c] Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



Gesprächstaste drücken.



#36 für ein geschäftliches Gespräch. Ihre interne Rufnummer eingeben.

Ihren persönlichen Code eingeben eingeben.

Telefon ist freigeschaltet. Interner Wählton ertönt.



Die Werkeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie den Code zuerst wie unter "Persönlicher Code (PIN) ändern" beschrieben oder mit dem Funktionscode \*47 (siehe Kapitel Funktionscodes). Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann der Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.



Interne Rufnummer oder externe Rufnummer mit Amtszugangziffer eingeben.

Teilnehmer wird gerufen.

#### Hinweis

Sie können alternativ auch den Hörer ablegen und die gewünschte Rufnummer innerhalb von 60 Sekunden in Wahlvorbereitung wählen.

#### Hinweis

Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung





Gesprächstaste drücken.



#46 für ein privates Gespräch eingeben. Ihre interne Rufnummer eingeben. Ihren persönlichen Code eingeben.

Telefon ist freigeschaltet. Externer Wählton ertönt.

#### **Hinweis**

Die Werkeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie den Code zuerst wie unter "Persönlicher Code (PIN) ändern" beschrieben oder mit dem Funktionscode \*47 (siehe Kapitel Funktionscodes). Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann der Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.



Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangziffer, eingeben. Externer Teilnehmer wird gerufen.

## Suchen eines Teilnehmers über Personensuchanlage

Sie können einen internen Teilnehmer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn das System mit einer Personensuchanlage (PSA) ausgerüstet ist, können Sie einen internen Teilnehmer über dessen Sucher (Pager) suchen. Der gesuchte interne Teilnehmer kann von jedem Telefon aus antworten [a].



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Suchen" zeigt.



Foxtaste "Suchen" drücken.



Rufnummer des gesuchten internen Teilnehmers eingeben.



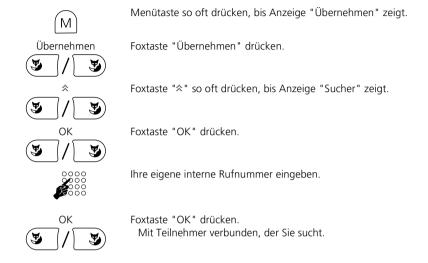
Foxtaste "OK" drücken.

Teilnehmer wird über Sucher gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

### Sucher beantworten

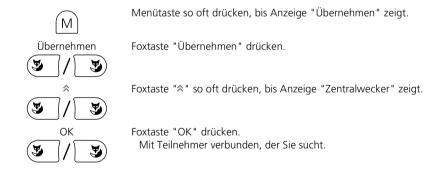
Ihr Sucher (Pager) ruft und zeigt die Rufnummer des Teilnehmers, der Sie sucht.

Sie können von jedem internen Telefon antworten [a].



### Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Sie können von jedem internen Telefon antworten.



## Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefones Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung [b]:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, kann Ihr Systembetreuer dies in der Systemkonfiguration so einrichten.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion "CLIR pro Anruf". Die Funktion kann auf eine Funktionstaste gelegt oder mit einem Funktionscode ausgeführt werden.

Funktion CLIR pro Anruf steht auf einer Funktionstaste zur Verfügung.

Vor dem Gespräch: Funktionstaste für CLIR pro Anruf drücken.

Hinweis

Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige funktioniert nur bei externen Anrufen und muss beim Netzbetreiber abonniert werden.

### Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (MCID: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten [d]:

- Ihre Rufnummer
- Rufnummer des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs

Fangen (MCID) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

**Hinweis** 

Fangen (MCID) muss auf Foxtaste gespeichert sein.



Im Gespräch: Foxtaste für Fangen (MCID) drücken.





Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetzton Funktionstaste für Fangen (MCID) drücken.

## Funktion über Fernbedienung aktivieren / deaktivieren

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren / deaktivieren. Dazu muss die Fernbedienung für Ihr Telefon im System erlaubt sein.

Die Fernbedienung ist von intern und extern [d] möglich. Für die Fernbedienung von extern muss der Systembetreuer Ihnen die Einwahlnummer bekannt geben.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschliessend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode wie gewohnt eingegeben werden.



Fernbedienung von fremdem Telefon aus durchführen: Gesprächstaste drücken.



Fernbedienung einleiten: Funktionscode \*06 eingeben. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren / deaktivieren.



Gesprächstaste drücken.

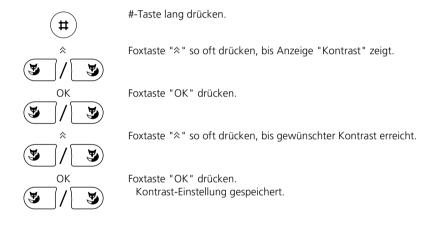
## Grundeinstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

### Anzeige-Kontrast einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den Anzeige-Kontrast einstellen.



## Systemparameter beim mobilen Telefon einstellen

Sie möchten die Beleuchtung, den Bereichston und/oder den Überlastton ein- oder ausschalten.

Die Nachleuchtdauer der Anzeige-Beleuchtung beträgt 15 Sekunden nach Berührung einer Taste.

Häufiges Betätigen der Tasten beeinträchtigt die Betriebsdauer.

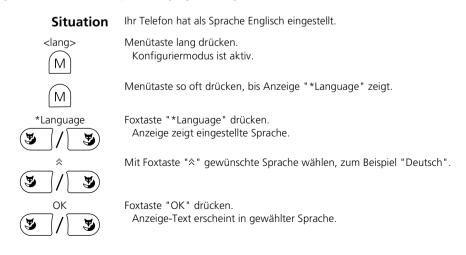
Der Bereichston gibt an, dass sich die Verbindung zwischen Ihrem Telefon und dem System an der Verbindungsgrenze befindet. Der Überlastton gibt an, dass das System ausgelastet ist – Sie müssen warten, bis das System wieder frei ist.



### Sprache wählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können im Konfiguriermodus eine andere Sprache wählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache wählen können, ist mit einem "\*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "\*Language" für Englisch.



## Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.

Hörlautstärke mit Wippschalter einstellen.

### Persönlicher Code ändern

Sie möchten den persönlichen Code ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren / entsperren können (siehe "Sperren Ihres Telefons" und "Entsperren Ihres Telefons").

Ab Werk ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt, Sie können für Ihren neuen Code jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination wählen.

Wenn Sie Ihren persönlichen Code vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer ihn wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

<lang></lang>	Menütaste lang drücken. Konfiguriermodus ist aktiv.
M	Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Code" zeigt.
Code / 😼	Foxtaste "Code" drücken. Anzeige zeigt "Alter Code:".
0000 0000 0000	Mit Zifferntasten aktuellen Code eingeben. Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".
OK / 😼	Foxtaste "OK" drücken. Anzeige zeigt "Neuer Code:".
0000 0000 0000	Mit Zifferntasten neuen Code eingeben. Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".
OK	Foxtaste "OK" drücken. Anzeige zeigt "Bestätigung:".
0000 0000 0000	Mit Zifferntasten neuen Code nochmals eingeben. Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "*".
OK	Foxtaste "OK" drücken. Bestätigungston ertönt. Neuer Code ist gespeichert.

## Anzeige-Text für den Ruhezustand eingeben

Sie möchten den Text ändern, den Ihr Telefon im Ruhezustand anzeigt.

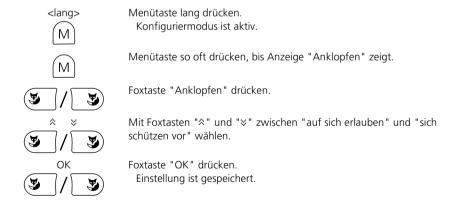
Anstelle von Datum und/oder Uhrzeit können Sie für den Anzeige-Text im Ruhezustand einen persönlichen Text eingeben.



## Sich schützen vor Anklopfen

Sie möchten sich vor Anklopfen schützen.

Sie können im Konfiguriermodus einstellen, dass Anklopfen auf ihr Telefon nicht erlaubt ist.



## Rufeigenschaften einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

### Rufeigenschaften beim mobilen Telefon einstellen

Sie möchten Rufmodus, Ruflautstärke, Rufmelodie und Rufgeschwindigkeit Ihres mobilen Telefons ändern.

Sie können zwischen folgenden Rufmodi wählen:

- Normalruf. Das Telefon ruft fortlaufend.
- Diskretruf. Das Telefon ruft mit einem einzigen Rufton.

Ruflautstärke, Rufmelodie und Rufgeschwindigkeit können Sie für Normalruf und Diskretruf separat einstellen.

<lang></lang>	Menütaste lang drücken. Konfiguriermodus ist aktiv.
(M)	Komiganermodus ist aktiv.
M	Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Ruf" zeigt.
Ruf	Foxtaste "Ruf" drücken.
*	Rufmodus wählen (Normalruf oder Diskretruf): Foxtaste "A" drücken.
<b>(3</b> / <b>3</b> )	
OK	Foxtaste "OK" drücken.
<b>(3)</b> / <b>(3)</b>	Rufmodus gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Ruflautstärke.
*	Ruflautstärke mit Foxtaste "%" einstellen.
<b>(3)</b> / <b>(3)</b>	Telefon ruft mit den aktuellen Rufeinstellungen.
OK	Foxtaste "OK" drücken.
<b>3</b> / <b>3</b>	Ruflautstärke gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Rufmelodie.
*	Rufmelodie mit Foxtaste "A" wählen.
<b>(3)</b>	Rufton ertönt in eingestellter Rufmelodie.
OK	Foxtaste "OK" drücken.
<b>(3)</b>	Rufmelodie gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Rufgeschwindigkeit.
*	Rufgeschwindigkeit mit Foxtaste "A" wählen.
<b>(3)</b>	Rufton ertönt in eingestellter Rufgeschwindigkeit.
OK	Foxtaste "OK" drücken.
<b>(3)</b>	Rufgeschwindigkeit gewählt. Anzeige zeigt Einstellung der Rufart.

C-Taste drücken.

Anzeige zeigt "Ruf".

C-Taste drücken.

Das Telefon befindet sich in Ruhestellung.

**Hinweis** Während der Einstellung ertönt ein Testruf.

Achtung! Die Lautstärke des Ruftons kann sehr laut werden. Schallöffnung nie ans Ohr

halten.

### Rufart einstellen (Ruf, Vibraruf, LED)

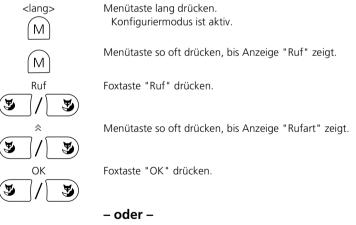
Sie möchten die Rufart Ihres mobilen Telefons einstellen.

Sie können zwischen folgenden Rufarten wählen:

- Nur Ruf
- Nur Vibraruf<sup>1)</sup>
- Ruf und Vibraruf<sup>1)</sup>
- Nur LED

Die Rufarten stehen für beide Rufmodi (Normalruf und Diskretruf) zur Verfügung.

Ist Vibraruf eingeschaltet, werden auch Text-, VoiceMail- und Rückrufmeldungen mit einmaligem vibrieren signalisiert.



Lautsprechertaste lang drücken. Anzeige zeigt "Rufart".

<sup>1) 135</sup>pro



Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige die gewünschte Rufart zeigt.

Foxtaste "OK" drücken. Rufart gewählt.

### Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Teilnehmer ins Telefonbuch eintragen und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

## Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern.

Eigene Rufnummern können Sie in Ihrem Telefon speichern und ändern. Die Rufnummern, die im System gespeichert sind, können Sie nicht ändern.

Die beschriebene Bedienerführung gilt für die Systemtypen gemäss [a]. Die Bedienerführung für die anderen Systemtypen weichen geringfügig ab.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Telefonbuch" zeigt.



Foxtaste "Telefonbuch" drücken.

Anzeige zeigt "Bearbeiten".



Foxtaste "Bearbeiten" drücken. Anzeige zeigt "Neu".

Foxtaste "Neu" drücken.

Anzeige zeigt "Nummer eingeben".



Mit Zifferntasten zu speichernde Rufnummer eingeben.



Foxtaste "OK" drücken. Anzeige zeigt "Name".



Textmodus für Buchstabeneingabe automatisch aktiv.

Mit Zifferntasten Namen des zu speichernden Teilnehmers eingeben.



Foxtaste "OK" drücken. Anzeige zeigt "Neu".

## Telefonbucheintrag bearbeiten

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem Telefon gespeichert haben.

sie können nur einträge für eigene rufnummern bearbeiten, da diese in ihrem telefon gespeichert sind. rufnummern, die im system gespeichert sind, können sie nicht bearbeiten.

Die beschriebene bedienerführung gilt für die systemtypen gemäss [a]. die bedienerführung für die anderen systemtypen weichen geringfügig ab).



## Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer konfigurierbaren Taste speichern.

Speichern können Sie auf eine der Hotkey-Speicher (abhängig von der Konfiguration Ihres Systems stehen Ihnen 1 oder 6 Hotkevs zur Verfügung) oder auf die Foxtasten (abrufbar nur in Ruhestellung)

Das Ändern der Konfiguration einer bereits konfigurierten Taste kann durch den Systembetreuer gesperrt werden

## Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Eine Rufnummer inklusive Namen können Sie auf jeder Taste speichern, die konfigurierbar ist. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste

Speichern können Sie auf 2 verschiedenen Tasten:

- auf den Hotkey zugänglich jederzeit via Hotkey
- direkt auf der Foxtaste zugänglich nur in Ruhestellung



Rufnummer auf Foxtaste speichern: Foxtaste in Ruhestellung lang drücken. Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

#### - oder -



Rufnummer auf einen Hotkey speichern: Hotkey lang drücken.

Anzeige zeigt "Hotkey 1" und "Hotkey 2". Wenn Sie nur 1 Hotkey zur Verfügung haben, zeigt die Anzeige "Nummer oder Funktion" und Sie können die zwei nächsten Bedienschritte überspringen.



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Hotkey zeigt.

#### **Hinweis**

Blättern durch Hotkeys auch mit Menütaste möglich.



Zugehörige Foxtaste lang drücken.

Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

#### **Hinweis**

Ab hier gleiche Bedienschritte für: Speichern auf Foxtaste und Speichern via Hotkey auf Foxtaste.



Foxtaste "A" so oft drücken, bis Anzeige "Nummer" zeigt.



Foxtaste "OK" drücken.





Rufnummer eingeben.



Foxtaste "OK" drücken.

Anzeige zeigt "Name eingeben".

0000

Namen eingeben.



Foxtaste "OK" drücken.

Rufnummer und Name sind gespeichert. Telefon in Ruhestellung.

### Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen.

Jeder Funktionstaste sind 2 Speicher zugeordnet. Bei vordefinierten Funktionen ist in Speicher 1 der Funktionscode zum Aktivieren der Funktion gespeichert und in Speicher 2 der Funktionscode zum Deaktivieren.

Eine Funktion können Sie auf 2 verschiedenen Tasten speichern:

- auf den Hotkey zugänglich jederzeit via Hotkey
- direkt auf der Foxtaste zugänglich nur in Ruhestellung



Funktion auf Foxtaste speichern: Foxtaste in Ruhestellung lang drücken. Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

#### - oder -



Funktion auf einen Hotkey speichern: Hotkey drücken.

Anzeige zeigt "Hotkey 1" und "Hotkey 2". Wenn Sie nur 1 Hotkey zurVerfügung haben, zeigt die Anzeige "Nummer oder Funktion" und Siekönnen die zwei nächsten Bedienschritte überspringen.



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Hotkey zeigt.

### Hinweis

Blättern durch Hotkeys auch mit Menütaste möglich.



Zugehörige Foxtaste lang drücken.

Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

### Hinweis

Ab hier gleiche Bedienschritte für: Speichern auf Foxtaste und Speichern auf Hotkey.



Foxtaste "A" so oft drücken, bis Anzeige "Funktion" zeigt.



Foxtaste "OK" drücken.

Anzeige zeigt erste Funktion aus Liste von Funktionen.



Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige gesuchte Funktion zeigt. Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion

### **Hinweis**

Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie unter "Funktionen formulieren."

OK

Foxtaste "OK" drücken. Funktion auf Taste gespeichert. Telefon in Ruhestellung.

### Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Im Konfiguriermodus steht Ihnen dazu die Funktion "Taste löschen" zur Verfügung.



Funktion direkt auf Foxtaste löschen: Foxtaste in Ruhestellung lang drücken. Anzeige zeigt "Nummer" oder "Funktion".

#### - oder -



Funktion auf Hotkey löschen: Hotkey drücken.

Anzeige zeigt "Hotkey 1" und "Hotkey 2". Wenn Sie nur 1 Hotkey zurVerfügung haben, zeigt die Anzeige "Nummer oder Funktion" und Siekönnen die zwei nächsten Bedienschritte überspringen.



Hotkey so oft drücken, bis Anzeige gewünschten Hotkey zeigt.

# **Hinweis**

Blättern durch Hotkeys auch mit Menütaste möglich.

### **Hinweis**

Ab hier gleiche Bedienschritte für: Löschen von Funktionen, die direkt auf Foxtaste gespeichert sind, und Löschen von Funktionen, die auf Hotkey gespeichert sind.



Foxtaste "%" so oft drücken, bis Anzeige "Löschen" zeigt.



Foxtaste "OK" drücken



Konfiguration der Taste ist gelöscht.

### Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

### **Funktion auf Foxtaste**

Sie möchten wissen, in welchem Zustand sich eine Funktion befindet, die auf der Foxtaste gespeichert ist.

Einige Funktionen werden in der Anzeige mit einem Häkchen markiert, wenn die Funktion aktiviert ist:

- sichtbar links neben Funktionsname: Funktion aktiviert.
- • Inicht sichtbar: Funktion aus.

### **Funktionsbefehle**

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern (Funktion "konfigurierbar" wählen).

Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar (siehe "Zeichen eingeben"):

" "	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
п п	Steuertasten-Funktion
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren / deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

beispiele, wie die eine Funktion formulieren kommen.		
"IR"	Leitung belegen ("I"),	
	zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")	
"1201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen	
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"),	
	Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren,	
	Verbindung abbauen ("X")	

**Hinweis** Um Funktionsbefehle einzugeben, muss der Textmodus aktiviert sein.

## Mobil-Funktionen konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Einstellungen vornehmen, die für das mobile Telefon typisch sind

### Einschalten des mobilen Telefons

Ihr mobiles Telefon ist ausgeschaltet. Sie möchten es einschalten.

Sie können das ausgeschaltete Telefon einschalten, indem Sie es in die Lademulde legen oder zuerst die Gesprächstaste und dann die Foxtaste "Ja" drücken.



C-Taste lang drücken





Gesprächstaste drücken.

Anzeige zeigt "Einschalten?".



Mobiles Telefon einschalten: Foxtaste "Ja" drücken.

Telefon führt Selbsttest aus. Anzeige wird schwarz und zeigt danach "Suche...". Anschließend ist Telefon in Ruhestellung und empfangsbereit.

**Hinweis** 

Wenn Ihr mobiles Telefon kein System findet, zeigt die Anzeige "Kein System". Sie müssen im Konfiguriermodus über die Foxtaste "Konfigurieren" zu einem verfügbaren System wechseln.

### Ausschalten des mobilen Telefons

Sie möchten Ihr mobiles Telefon ausschalten

Ausserhalb des Versorgungsbereichs versucht das mobile Telefon immer wieder, eine Verbindung zu einem System herzustellen. Um die Batterie zu schonen, können Sie das mobile Telefon ausschalten, wenn Sie den Versorgungsbereich verlassen.



C-Taste im Ruhezustand des Telefons lange drücken.

#### – oder –



Zifferntaste 0 lang drücken.

Anzeige zeigt "Bitte warten", Telefon schaltet sich aus.

**Hinweis** 

Ausschalten im Gespräch ist nicht möglich.

Ausgeschaltet: Ankommende Anrufe werden in Anrufliste gespeichert.

Laden: Telefon schaltet sich automatisch ein.

### Mobiles Telefon anmelden

Sie möchten Ihr mobiles Telefon an einem System anmelden.

Sie können Ihr mobiles Telefon an bis zu 4 verschiedenen Systemen (A, B, C, D) anmelden. Damit sind Sie zum Beispiel auch in einer Filiale Ihrer Firma mit demselben Telefon erreichbar.

**Hinweis** 

Das System muss vom Systembetreuer vorbereitet sein.

<lang>

Menütaste lang drücken.

Konfiguriermodus ist aktiv.

M

Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "System" zeigt.

System

Foxtaste "System" drücken.

Anzeige zeigt "System: ..." und aktives System (A, B, C oder D) oder Auto.

OK

Telefon auf früher angemeldetem System anmelden:

Foxtaste "OK" drücken. Telefon ist angemeldet.

– oder –



Telefon an neuem System anmelden:

Menütaste drücken.

Mit Foxtaste "A" durch vorhandene Systeme blättern.

Anzeige zeigt "Anmelden: ..." und ein System (A, B, C oder D).

Neu

**3**/**3** 

Foxtaste "Neu" drücken.

Anzeige zeigt "Home" und "GAP".

Hinweis

Wenn die Anzeige nicht "Neu" zeigt, sondern nur kurz "><", ist das Telefon noch nicht vollständig abgemeldet (siehe "Mobiles Telefon abmelden").

Home

/ (3)

Telefon an firmeninternem System anmelden: Foxtaste "Home" drücken. Anzeige zeigt "Suche...". Telefon wird am System angemeldet, wenn verfügbar und Anmeldung erlaubt. Anzeige zeigt "Anmelden OK".

– oder –



Telefon an fremdem System mit GAP (Generic Access Profile) anmelden: Foxtaste "GAP" drücken.

Anzeige zeigt "AC:".

0000 2000 2000

Mit Zifferntasten Authentication Code eingeben.

Anzeige zeigt für jede Eingabe ein "\*".

Hinweis

Den Authentication Code vergibt der Systembetreuer.

OK / 😼

Foxtaste "OK" drücken.

Anzeige zeigt "Suche...". Telefon wird am System angemeldet, wenn verfügbar und Anmeldung erlaubt.

Hinweis

Anmeldung am System nicht möglich: Anzeige zeigt "Nicht ok". Um erreichbar zu sein, müssen Sie bei mindestens einem System angemeldet sein. Sie können manuell ein System wählen oder diese Wahl automatisch vom Telefon durchführen lassen.

### **Mobiles Telefon abmelden**

Sie möchten Ihr mobiles Telefon von einem Systembereich (A, B, C, D) abmelden.

Obwohl Sie das mobile Telefon selbst abmelden können, muss es immer auch durch den Systembetreuer am System abgemeldet werden.

Zum Abmelden muss sich das mobile Telefon im Sendebereich des Systems befinden und eingeschaltet sein. Dann meldet der Systembetreuer das mobile Telefon vollständig ab – am System und am mobilen Telefon.

Warnung!

Nur der Systembetreuer kann ein mobiles Telefon wieder anmelden.

**Hinweis** 

Wenn Ihr mobiles Telefon vom Systembetreuer am System abgemeldet wurde, obwohl es nicht empfangsbereit war, bleibt auf ihrem mobilen Telefon der Systembereich belegt und der Systembetreuer kann Ihr mobiles Telefon auf diesem Systembereich nicht wieder anmelden.

Wenn die Systembereiche A, B, C, D belegt sind, wird dort ein "><" angezeigt. Dann müssen Sie das mobile Telefon an diesem Systembereich abmelden, damit Sie die Anzeige "Neu" zum Anmelden erhalten.

<lang>

Menütaste lang drücken.



Konfiguriermodus ist aktiv.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "System" zeigt.



Foxtaste "System" drücken.



Anzeige zeigt "System: ..." und aktives System (A, B, C oder D) oder Auto.



Menütaste drücken.

Anzeige zeigt kurz "> <".



Foxtaste "><" drücken.

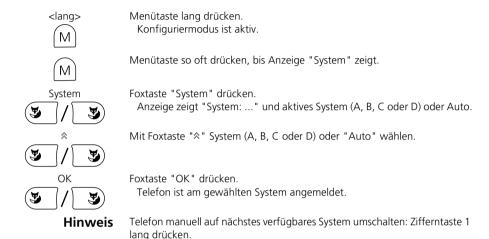
"ABCD" blinkt in Anzeige. Mobiles Telefon ist abgemeldet.

## System für mobiles Telefon wechseln

Sie möchten Ihr mobiles Telefon an einem anderen System anmelden.

Ihr mobiles Telefon kann an bis zu 4 verschiedenen Systemen (A, B, C oder D) angemeldet sein. Ihr Telefon muss an einem dieser Systeme angemeldet sein, um betriebsbereit zu sein.

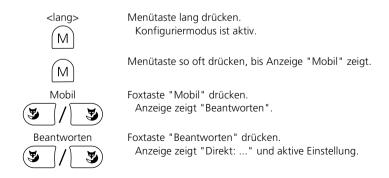
Wenn Sie "Auto" wählen und mehr als 1 System in Reichweite Ihres Telefons ist, meldet sich das Telefon beim System mit der besten Funkverbindung an.



## Ladekontakt mit direkter Anrufannahme verknüpfen

Sie möchten wählen, ob Sie einen Anruf durch Herausnehmen des Telefons aus der Lademulde annehmen oder ob Sie nach dem Herausnehmen noch die Gesprächstaste drücken.

Sie können im Konfigurationsmodus mit der Einstellung "Direkt: Ja" festlegen, dass sich Ihr mobiles Telefon bei einem Anruf wie ein stationäres Telefon verhält. Sie müssen dann nach dem Herausnehmen des Telefons aus der Lademulde die Gesprächstaste nicht drücken.



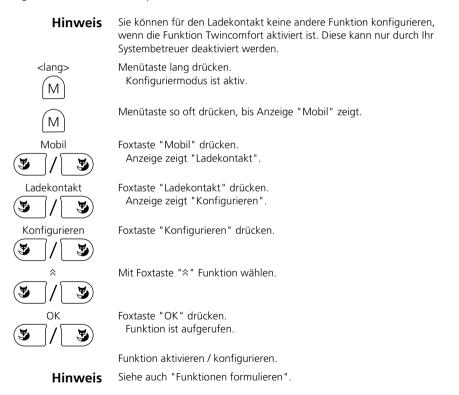


## Ladekontakt mit Funktion verknüpfen

Ihr mobiles Telefon soll automatisch eine Funktion aktivieren, wenn Sie das Telefon aus der Lademulde nehmen oder das Kabel für die Direktladung ausziehen<sup>1)</sup> [e].

Sie können im Konfiguriermodus aus vordefinierten Funktionen wählen oder selbst eine Funktion formulieren. Standardmässig ist keine Funktion aktiv.

Verfügbare Funktionen: Siehe Kapitel "Menü Übersicht".



<sup>1) 135</sup>pro

### **Twinmode**

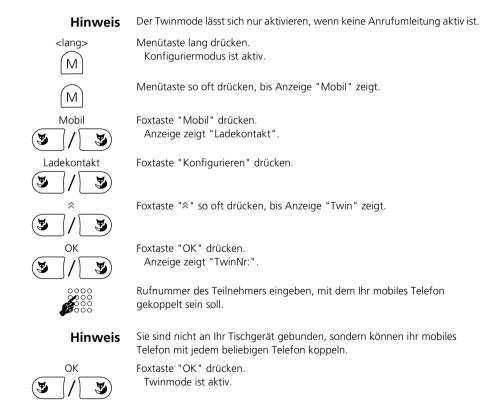
Sie besitzen ein Telefon und ein mobiles Telefon. Sie möchten, dass Anrufe von Ihrem Telefon automatisch auf Ihr mobiles Telefon umgeleitet werden, wenn Sie mit Ihrem mobilen Telefon unterwegs sind. Andererseits möchten Sie an Ihrem Arbeitsplatz alle ankommenden Anrufe allein an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Ihr Telefon und Ihr mobiles Telefon sind im Twinmode miteinander gekoppelt:

Wenn sich Ihr mobiles Telefon nicht in der Lademulde befindet, werden bei aktiviertem Twinmode alle Anrufe, die an Ihrem Telefon ankommen, automatisch auf Ihr mobiles Telefon umgeleitet.

Wenn sich Ihr mobiles Telefon in der Lademulde befindet oder das Direktladekabel nicht angeschlossen ist<sup>1)</sup>, werden bei aktiviertem Twinmode alle Anrufe, die an Ihrem mobilen Telefon ankommen, automatisch auf Ihr Telefon umgeleitet.

Ihr Systembetreuer bestimmt, ob entweder die Funktion Twinmode oder die Funktion Twincomfort an Ihrem mobilen Telefon verfügbar ist. Im Konfiguriermodus Ihres mobilen Telefons erscheint entweder "Twinmode" oder "Twincomfort"



### **Twincomfort**

Sie besitzen ein Telefon und ein mobiles Telefon. Sie möchten mit Ihrem mobilen Telefon – zusätzlich zu den unter Twinmode beschriebenen Funktionen – auch auf die Listen Ihres Telefons zugreifen.

Mit der Funktion Twincomfort können Sie mit Ihrem mobilen Telefon folgende Listen Ihres Telefons aufrufen und bearbeiten [d]:

- Telefonbuch (privat)
- Anrufliste
- Gesprächsliste
- Wahlwiederholungsliste

Ihr Mobiltelefon übernimmt alle Telefonbucheinträge des TWIN-Apparates, auch wenn dies mehr sind als normalerweise zur Verfügung stehen. Aus Datenschutzgründen kann nur der Systembetreuer Ihr mobiles Telefon mit Ihrem oder einem fremden Telefon mit der Funktion Twincomfort verbinden. Im Konfiguriermodus Ihres mobilen Telefons erscheint dann "Twincomfort".

#### **Hinweis**

Wenn die Funktion Twincomfort aktiviert ist, können Sie für den Ladekontakt keine andere Funktion konfigurieren. Dies ist nur möglich, wenn Ihr Systembetreuer die Funktion Twincomfort deaktiviert hat. Siehe "Ladekontakt konfigurieren".



Menütaste lang drücken.

Konfiguriermodus ist aktiv.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Mobil" zeigt.



Foxtaste "Mobil" drücken.

Anzeige zeigt "Ladekontakt".



Foxtaste "Konfigurieren" drücken.

Anzeige zeigt "Twincomfort" und die Rufnummer des verbundenen Telefons.

Zurück

Foxtaste "Zurück" drücken.

Anzeige zeigt wieder "Ladekontakt".



### Tasten sperren / entsperren beim mobilen Telefon

Sie möchten verhindern, dass auf Ihrem mobilen Telefon versehentlich Tasten gedrückt werden.

Sie können die Tastatur gegen unbeabsichtigtes Betätigen sperren. Sie können wählen, ob die Tasten bei einem ankommenden Anruf automatisch entsperrt werden oder ob Sie die Tasten in jedem Fall manuell entsperren.

Sie können die gesperrte Tastatur ganz oder für 20 Sekunden entsperren.

<lang>

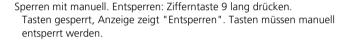


Sperren mit autom. Entsperren: Zifferntaste 8 lang drücken. Tasten gesperrt, Anzeige zeigt "Entsperren". Bei ankommendem Anruf werden Tasten automatisch entsperrt.

Die Sperre wird 5 Sekunden nach Gesprächsende wieder aktiviert. So können Sie noch ein Gespräch aufbauen.

#### - oder -

<lang>



Entsperren

Tasten manuell entsperren: Foxtaste "Entsperren" drücken. Anzeige zeigt "Sperre aus?".

Ja

Foxtaste "Ja" drücken.



Foxtaste "Ok" drücken. Tasten sind entsperrt.

#### - oder -

Temporär



Foxtaste "Temporär" drücken. Tasten sind für 20 Sekunden entsperrt.

## Tasten-Quittungston für mobiles Telefon ein-/ausschalten

Sie möchten, dass Ihr mobiles Telefon jeden Tastendruck mit einem Ton bestätigen kann.

Dazu müssen Sie den Tasten-Quittungston aktivieren.

Menütaste lang drücken. <lang> Konfiguriermodus ist aktiv. Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Tasten" zeigt. Μ Tasten Foxtaste "Tasten" drücken. Foxtaste "\*" so oft drücken, bis Anzeige "Quittungston" zeigt. Ŕ Foxtaste "OK" drücken. OK Mit Foxtaste "A" wählen: "Ja" oder "Nein". 2 OK Foxtaste "OK" drücken. C-Taste drücken. (Co) Einstellung ist gespeichert. Telefon ist in Ruhestellung.

### Diskretruf für mobiles Telefon aktivieren / deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Beim Diskretruf ertönt das Rufsignal nur ein einziges Mal.



Menütaste so oft drücken, bis Anzeige "Diskretruf" zeigt.





Foxtaste "Diskretruf" drücken.

Aktiver Diskretruf: Anzeige zeigt "Diskretruf" und "Zurückstellen".

#### Hinweis

Sie können während der Rufphase den Diskretruf nach Drücken der Menütaste über die Foxtaste "Diskretruf" aktivieren. Wenn Sie den Diskretruf während des Rufs einschalten, hört der Anrufer an seinem Telefon weiterhin den Rufton.



Diskretruf deaktivieren: Infotaste so oft drücken, bis Anzeige "Diskretruf" und "Zurückstellen" zeigt.

### Zurückstellen



Foxtaste "Zurückstellen" drücken.

Diskretruf ist deaktiviert.

## Redkey

Sie möchten mit dem Telefon eine Heizung einschalten, eine Sonnenstore bedienen, um Hilfe rufen, einen Alarm auslösen oder eine andere Funktion an einem Fremdsystem auslösen [e].

### Funktion auslösen mit dem Redkev

Ihr Systemadministrator kann an Ihrem Telefon eine oder mehrere Redkeys einrichten. Mit dem Drücken eines Redkeys wird am angeschlossenen Fremdsystem die konfigurierte Funktion ausgelöst.

Ein Redkey kann vom Systemadministrator auf jeder konfigurierbaren Taste Ihres Telefons eingerichtet werden. Ein Redkey lässt sich nur über die Systemkonfiguration einrichten. Die Veränderung einer Redkey-Konfiguration über Ihr Telefon ist nicht möglich.

Soll ein Redkey in jeder Situation schnell und spontan ausgelöst werden können, wird er am besten auf den Hotkey konfiguriert.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob, wo und für was an Ihrem Telefon Redkeys eingerichtet wurden.

Sie sind gerade im Gespräch oder am Wählen oder Sie werden gerade angerufen oder das Telefon ist im Ruhezustand:



Drücken Sie auf den Redkey um die Funktion auszulösen.

**Hinweis** 

Die Funktion wird immer ausgelöst, egal ob Sie den Redkey einmal, zweimal oder lange drücken.

Hinweis

Ist ein Redkey auf dem Hotkey eingerichtet, wird die Funktion auch ausgelöst, wenn Sie den Redkey bei gesperrter Tastatur lange drücken.

### Statusanzeige

Das Fremdsystem kann das Auslösen einer Funktion durch einen Redkey quittieren, indem es eine Meldung auf die Anzeige des Telefons schickt (mit oder ohne Aufforderung die Meldung zu guittieren).

### Telefon im GAP-Modus betreiben

Sie möchten das Telefon an einem Fremdsystem betreiben. Sie können das Telefon an jedem Fremdsystem anmelden, das den GAP-Standard unterstützt.

Um ein Telefon an einem Fremdsystem anzumelden, gehen Sie bitte gemäss der Anleitung im Kapitel "Mobilfunktionen konfigurieren" vor.

### Unterstützte Leistungsmerkmale

Auch an einem Fremdsystem müssen Sie auf den Bedienkomfort des Telefons nicht verzichten: So bleiben die Basisfunktionen und die Bedienerführung dieselben und werden voll unterstützt (siehe Kapitel "Wählen und telefonieren" und "Bedienerführung"). Ebenso werden die Geräteeinstellungen weitgehend unterstützt (siehe Kapitel "Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen"). Unterstützte Funktionen (zusammengefasst):

- Anruflisten (jeweils 10 Einträge in Liste für beantwortete und Liste für unbeantwortete Anrufe)
- Wahlwiederholungsliste (10 letzte Anrufe)
- Privates Telefonbuch (100 Einträge)
- Rufnummer aus Anrufliste in privates Telefonbuch kopieren
- 4 konfigurierbare Hotkeys
- Standbild-Text, frei editierbar
- Anzeige der Anrufer-Rufnummer und des Anrufer-Namens, sofern dieser entweder im lokalen Telefonbuch eingetragen ist oder das Fremdsystem diesen bereits mitschickt.
- Diskretruf
- Vibraruf (135pro)
- Anschluss f
  ür Headset (135pro)
- Anschluss für Direktladegerät (135pro)
- Rückfrage während des Gesprächs
- Freisprechen: Mikrofon ein-/ausschalten während des Gesprächs
- Menütexte in über 13 Sprachen

### Vom Fremdsystem abhängige Leistungsmerkmale

Bei einigen Telefonie-Leistungsmerkmalen ist es abhängig vom angeschlossenen Fremdsystem, ob sie unterstützt werden oder nicht:

- Anrufe umleiten
- Anrufe weiterschalten
- Anruf übernehmen
- · Konferenz aufbauen aus dem Ruhezustand
- Suchen eines Teilnehmers über Personensuchanlage
- Sucher beantworten
- Zentralwecker beantworten
- Sich schützen vor Anklopfen

## Telefon an Fremdsystem betreiben

### Nicht unterstützte Leistungsmerkmale

Einige Bedienfunktionen werden nicht unterstützt, da sie nicht im Telefon, sondern im System ausgeführt werden:

- Funktionen auf Tasten speichern
- Twinmode / Twincomfort
- Ladekontakt mit Funktion verknüpfen

Einige der Telefonie-Leistungsmerkmale werden nicht unterstützt, da sie nicht im Telefon, sondern im System ausgeführt werden:

- Longclick \* für DTMF
- Anruf aufbauen mit der Lautsprechertaste
- Wählen mit Quickdial
- Wählen mit Namen: Zugriff nur auf die im lokalen Telefonbuch gespeicherten Namen.
- · Rückruf aktivieren
- Anklopfen
- Durchsage starten / empfangen
- Gesprächspartner parken
- Nachricht hinterlassen
- Telefonsperre
- Anruf weiterleiten während der Rufphase
- Textmeldungen senden / empfangen
- Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen
- Belästigungsanrufe verfolgen
- Voice-Mail-Benachrichtigung
- Alle Funktionscodes

### Telefon in Betrieb nehmen

#### Anmelden des Telefons

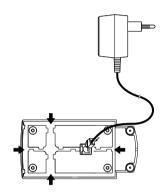
Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

### Steckernetzteil<sup>1)</sup> anschliessen

- Kleineren Stecker in die Buchse an der Unterseite der Lademulde stecken.
- 2. Kabel durch die dafür vorgesehene Zugentlastung führen.
- 3. Steckernetzteil in freie Steckdose stecken.

### Lademulde an anderen Telefonen befestigen

Sie können die Lademulde Ihres Telefons an anderen Telefonen befestigen, wenn diese auch Verbindungsbuchsen an der Unterseite haben. Dies ist sinnvoll, wenn Sie zum Beispiel mehrere schnurlose Telefone auf Ihrem Schreibtisch haben oder ein schnurloses Telefon in Verbindung mit einem Tischgerät verwenden. Um die Telefone aneinander zu befestigen, gehen Sie wie folgt vor:



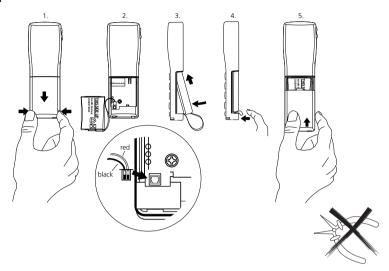
- 1. Die Steckverbinder in die Verbindungsbuchsen der Lademulde stecken, bis sie spürbar einrasten.
- Herausstehende Enden der Steckverbinder in die Verbindungsbuchsen des Telefons oder einer weiteren Lademulde stecken und beide Gehäuse vorsichtig zusammenschieben, bis sie spürbar einrasten.

#### Hinweis

Das Betreiben von mehreren Telefonen in aneinander gesteckten Lademulden kann zu Störungen im Funkbetrieb führen.

<sup>1)</sup> Hinweis: Steckerausführungen sind länderspezifisch

### Akkupaket einsetzen



Beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit den Akkus im Kapitel "Sicherheit und Haftung"

- 1. Deckel des Akkufachs entfernen: Deckel leicht andrücken und an den seitlichen Rippen nach unten ziehen.
- 2. Stecker am Akkupaket gemäss Skizze in die Buchse links unten im Akkufach stecken. Mit Finger vorsichtig bis zum Anschlag hineindrücken. Keine Werkzeuge verwenden!
- 3. Akkupaket schräg gegen die Mitte des Telefongehäuses einführen. Aufdruck "This side up" muss oben sein. Darauf achten, dass das Anschlusskabel nicht unter dem Akkupaket zu liegen kommt.
- 4. Anschlusskabel sorgfältig zwischen Telefongehäuse und Akkupaket verstauen.
- 5. Akkufach-Deckel über die Akkuzellen schieben, bis der Deckel spürbar einrastet. Darauf achten, dass das Anschlusskabel nicht am Deckel hängenbliebt und mitgezogen wird.

### Akkus laden

Im Lieferzustand sind die Akkus nicht geladen.

- Zum Laden muss das Telefon in die Lademulde gelegt werden.
- Das Telefon 135pro kann auch über das optionale Steckernetzteil ohne Lademulde geladen werden.
- Durch langes Drücken der Taste 6 können Sie den Ladezustand anzeigen lassen. Nach dem Einschalten muss das Telefon zuerst eine Weile geladen werden, bis die Ladeanzeige den Ladezustand dedektieren kann

Die Akkus erreichen ihre volle Ladung erst nach zwei- bis dreimaligem Ladezyklus. Entladen sie hierzu das Telefon, indem Sie es nicht mehr in die Lademulde zurück stellen, bis die Akkus beinahe oder ganz entladen sind

## Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich

Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe "Sperren / entsperren Ihres Telefons").

## Anzeige zeigt: "System busy"

Über die aktuelle Funkeinheit kann im Moment keine Verbindung aufgebaut werden. Das Telefon versucht, eine bessere Funkverbindung mit derselben oder eine anderen Funkeinheit herzustellen. Diese Meldung erscheint nur im Ruhezustand.

## Anzeige zeigt: "Kein System"

Der Versorgungsbereich wurde verlassen, die Funkverbindung ist unterbrochen. Gehen Sie näher an eine Funkstation.

## Anzeige-Kontrast ungenügend

Der Anzeige-Kontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung im Konfiguriermodus, siehe "Anzeige-Kontrast einstellen".

## Eingeschränkte Tonqualität beim Freisprechen

Die Tonqualität kann durch zu hohe Lautstärke gemindert sein – reduzieren Sie die Lautstärke. Falls die Tonqualität schwankt, wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

#### Überlast xx

Sie befinden sich in einer Versorgungslücke oder das System ist überlastet. Unter Umständen ist es ausreichend, wenn Sie ein klein wenig Ihre Position verändern oder das Telefon etwas anders halten. Ansonsten wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

## Verlassen des Versorgungsbereichs

Im Gespräch: Kurz vor dem Verlassen des Versorgungsbereichs ertönt ein Warnton. Das System versucht ständig, die Verbindung wieder herzustellen. Wenn die Verbindung wieder hergestellt ist, ertönt ein Dauerruf. Wenn Sie dann die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem Gesprächspartner verbunden.

Nicht im Gespräch: Wenn Sie mit Ihrem mobilen Telefon den Versorgungsbereich verlassen, dann hört ein externer Anrufer keinen Freiton und bei besetzt keinen Besetztton. Ihr Systembetreuer kann für solche Fälle eine Anrufumleitung oder einen Besetztton einrichten.

#### **Hinweis**

Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

### **Betrieb**

Standard DECT/GAP

Frequenzbereich 1880 MHz – 1900 MHz

Sendeleistung 10 mW, mittlere Leistung pro Kanal

**Akkus** 

Akkuzellen 1 Akkupaket mit 2 Ni-MH-Akkus (34 mm x 48 mm x 6mm) und

konfektioniertem Anschlusskabel

Kapazität 880 mAh

Betriebszeiten 120 h Standby / 12 h Sprechzeit

Ladezeit circa 1 h für einen mittleren Tageseinsatz

circa 6 h für Vollladung

Hinweis Häufiges Betätigen der Tasten beeinträchtigt die Betriebsdauer (besonders

beim 135pro und bei eingeschalteter Beleuchtung)

**Hinweis** Neue Akkus erreichen erst nach einigen Ladezyklen ihre volle Kapazität.

Beachten Sie auch die Hinweise zum Umgang mit den Akkus im Kapitel

"Sicherheit und Haftung"

## Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur 5 °C bis 40 °C / 5 % bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit

Lagertemperatur -25 °C bis +45 °C

## Abmessungen und Gewicht

Telefon Länge: 138 mm – Breite: 49/43 mm – Tiefe: 23/19 mm

130 Gramm

Lademulde ohne Länge: 162 mm – Breite: 81 mm – Tiefe: 67 mm

Netzadapter 100 Gramm

Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes aktivieren.

Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern.

Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist.

Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

	Funktionscode	Fernbedienung
Alle aktiven Funktionen deaktivieren (ausser Sammelanschluss)	*00	Х
Amtszugang mit Gebührenrückruf aktivieren	*32 <tn-nr.></tn-nr.>	
Anklopfen  • aktivieren • sich schützen vor • auf sich erlauben	*43 *04 #04	X
Anruf übernehmen	*86 <tn-nr.></tn-nr.>	
<ul> <li>Anrufe / Funktionen über Schaltgruppen lenken</li> <li>Schaltgruppe x, Schaltposition 1</li> <li>Schaltgruppe x, Schaltposition 2</li> <li>Schaltgruppe x, Schaltposition 3</li> </ul>	*851 / *85 < x> 1 *852 / *85 < x> 2 *853 / *85 < x> 3 (x=29)	
Anrufe umleiten (AUL)  sich schützen vor auf sich erlauben unbedingte AUL aktivieren unbedingte AUL löschen unbedingte AUL auf zuletzt konfig. TN aktivieren unbedingte AUL auf zuletzt konfig. TN löschen AUL auf vorkonfig. TN aktivieren AUL auf vorkonfig. TN löschen AUL wenn besetzt aktivieren AUL wenn besetzt löschen AUL wenn besetzt täschen AUL wenn besetzt auf zuletzt konfig. TN aktivieren AUL wenn besetzt auf zuletzt konfig. TN löschen AUL auf Standardmeldung aktivieren AUL auf Standardmeldung löschen AUL auf Personensuchanlage oder Zentralwecker aktivieren AUL auf Personensuchanlage oder Zentralwecker löschen	*02 #02 *21 <tn-nr.> #21 *21# #21 *22 #22 *67 <tn-nr.> #67 *67# #67 *24 <text-nr.> #24 *28</text-nr.></tn-nr.></tn-nr.>	× × × × × × × × × × × × × × × × × × ×
Ansagedienst  • aktivieren Gruppe 1 oder 2  • deaktivieren Gruppe 1 oder 2	*93 1 oder 2 #93 1 oder 2	

	Funktionscode	Fernbedienung
Aufschalten • sich schützen vor • auf sich erlauben	*04 #04	X
Bei Sammelanschluss (SAS) an- oder abmelden • sich bei allen SAS abmelden • sich bei allen SAS abmelden • sich bei bestimmtem SAS anmelden • sich bei bestimmtem SAS abmelden	*4800 #4800 *48 <sas-nr.> #48 <sas-nr.></sas-nr.></sas-nr.>	X X X
Durchsage • an einen Teilnehmer • an eine Gruppe • an Gruppe übernehmen	*7998 <tn-nr.> *79 <gr-nr.> *89</gr-nr.></tn-nr.>	
Gesprächspartner parken • sich mit geparktem Gesprächspartner verbinden	*76 #76	
Follow me • aktivieren • löschen	*23 <tn-nr.> #23</tn-nr.>	
Funktion über fremdes Telefon aktivieren / deaktivieren (Fernbedienung) (Rufnummer des eigenen Telefons eingeben)	*06 <tn-nr.> <fkt.></fkt.></tn-nr.>	
Konferenzgespräch aufbauen • vorbestimmt • variabel	*70 <konfnr.> *71 <tn-nr. 1=""> * bis <tn-nr. 5=""> #</tn-nr.></tn-nr.></konfnr.>	
Meldung senden • an einen Teilnehmer • an eine Gruppe • an alle	*3598 <tn-nr.> <meldnr.> # *35 <gr-nr.> <meldnr.> # *3599 <meldnr.> #</meldnr.></meldnr.></gr-nr.></meldnr.></tn-nr.>	X X X
Persönlicher Code (PIN) ändern	*47 <alter code="">*<neuer Code&gt;*<neuer code="">#</neuer></neuer </alter>	Х
Privatanruf mit persönlichem Code (PIN)	#46 <tn-nr><pers. code=""></pers.></tn-nr>	
Relais steuern • aktivieren • deaktivieren	*75 <x> (x=5,6,7) #75<x> (x=5,6,7)</x></x>	
Ruhe vor dem Telefon (Anrufschutz)  • aktivieren  • deaktivieren	*26 #26	×

	Funktionscode	Fernbedienung
Ruf weiterschalten (RWS)  • sich schützen vor  • auf sich erlauben  • RWS aktivieren  • RWS löschen  • RWS auf zuletzt konfig. TN aktivieren  • RWS auf zuletzt konfig. TN löschen  • RWS auf vorkonfig. TN aktivieren  • RWS auf vorkonfig. TN aktivieren  • RWS auf vorkonfig. TN löschen  • RWS auf Personensuchanlage aktivieren  • RWS auf Personensuchanlage löschen  • RWS auf Zentralwecker aktivieren  • RWS auf Zentralwecker löschen	*02 #02 *61 <tn-nr.> #61 *61# #61 *62 #62 *68 #68 *68</tn-nr.>	X X X X X X X
Rückruf anfordern  • Message aktivieren  • Message von fremdem Telefon aus löschen	*38 <tn-nr.> #38 <tn-nr.></tn-nr.></tn-nr.>	X
Rückruf löschen	#37	
Sperren / Entsperren des Telefons  • Sperren mit neuem Code  • Sperren mit zuletzt verwendetem Code  • Entsperren mit neuem Code	*33 <code> *33# #33 <code></code></code>	
Sucher beantworten	*82 <tn-nr.></tn-nr.>	
Teilnehmer über Personensuchanlage suchen • suchen in Vorwahl • suchen in Nachwahl	*81 <tn-nr.> *81</tn-nr.>	
Telefonieren an einem fremden Telefon geschäftliche Gespräche private Gespräche	#36 <tn-nr><pers. code=""> #46<tn-nr><pers. code=""></pers.></tn-nr></pers.></tn-nr>	
Telefonnetz manuell wechseln – LCR (Fallback) (nach Fallback wird die zuletzt gewählte externe Rufnummer automatisch gewählt)	*90	
Terminruf aktivieren / deaktivieren  • Dauerauftrag aktivieren  • Dauerauftrag löschen  • Einzelauftrag aktivieren  • Einzelauftrag löschen	*56 <hh mm=""> #56 *55 <hh mm=""> #55</hh></hh>	X X X
Tür öffnen	*751 / *75 <x> (x=1,2)</x>	

# Funktionscodes

	Funktionscode	Fernbedienung
Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige • CLIR pro Anruf	*31	
Zentralwecker beantworten  • Coderuf  • Ringsignal	*82 *83	

# System- und Softwareabhängigkeit

Sie möchten ein in dieser Anleitung beschriebenes Leistungsmerkmal ausführen, doch das System lässt dies nicht zu.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Disbezügliche Textabschnitte sind mit einer Zahl in eckigen Klammern versehen. In der folgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

	S3	S4	ISDN-4.6	ISDN-5.0	ISDN-5.5	16	16.1
[a]				Х	X	Х	Х
[b]						Х	Х
[c]	Х	Х	Х			Х	Х
[d]	Х	Х		Х	Х	Х	Х
[e]							Х

#### Hinweis

Der Menübaum kann je nach System und Softwarestand unterschiedlich sein. Der vorliegende Menübaum bezieht sich auf die Systemversion I6.1

#### Menütaste drücken ABC Namenwahl

Alle Kurzwahl Intern Privat

## Wahlwiederholung

Anrufliste Löschen

#### Telefonbuch Durchsehen

Alle
Kurzwahl
Intern
Privat
Bearbeiten (Privat)
Neu Eintrag
Nummer
Name
Suchen
Anrufliste
Ändern
Nummer
Name
Lesen
Löschen

#### Anrufliste

Beantwortet
Detail
Löschen
Unbeantwortet
Detail
Löschen

#### Umleiten

Umleitung zu Teiln.
Nummer
Umleitung zu Nachricht
1...16
Umleitung wenn besetzt
Nummer
Rufweiterschaltung: Teilnehmer
Nummer

#### Diskretruf Ein

#### Übernehmen

Teilnehmer Nummer Sucher Nummer Zentralwecker

#### Meldung

1...16
Teilnehmer
Nummer
Gruppe
Nummer
Alle

#### Durchsage an:

Teilnehmer Nummer Gruppe Nummer

#### Konfiguration

see Bestätigung: Menü lang drücken

## Suchen

Nummer

#### Menütaste lang drücken Telefonbuch

Neu Eintrag Nummer Name Suchen Ändern Nummer Name Lesen Löschen

#### Text

Ruhetext

#### Tasten

Tastensperre
Hotkey
Hk1... Hk6
Nummerntaste
Speicher1: Nummer eingeben
Speicher2: Nummer eingeben
Funktionstaste
Twin/TwinComf
Nummer
Sammelanschluss
AlleSAS

SAS1 SAS29

konfigurierbar	15
CLIR pro Anruf	Beleuchtung
Weiterleiten	Ein
Konfigurationsfunktion	Aus
Parken	Bereichston
Anrufschutz	Ein
Diskretruf	Aus
Umleiten	Überlastton
Schaltgruppe	Ein
Gr1Pos2Gr9Pos3	Aus
Relais	Aus
Relais1	Code
Relais2	Alter Code
Relais3	Neuer Code
Ansage Gr.	Bestätigung
	bestatigung
Ansage Gr.1	Ruf:
Sperren	Normalruf
Ankl. sperren	
Durchsage sperren	Ruflautstärke: 15
Fernwartung	Rufmelodie: 17
Ein New Firmer	Rufgeschwindigkeit: 17
Nur Einmal	Diskretruf
MCID	Ruflautstärke: 15
ACD	Rufmelodie: 17
Login/logout	Rufgeschwindigkeit: 17
Pause	Rufart
Wrap up time	Nur Vibraruf
Keine Funktion	Nur Ruf
Foxtaste	Ruf+Vibraruf
Fox1Fox2	Nur LED
Nummerntaste	
Speicher1: Nummer eingeben	*Sprache
Speicher2: Nummer eingeben	Sprache,Language,Langue,Lingua
Funktionstaste	
see Funktionstaste Hotkey	DTMF
Quittungston	
Ja <sub>.</sub>	Anklopfen
Nein	Empfangen
	Nicht empfangen
Mobil	
Ladekontakt	DTMF
Programmieren	Anklopfen
Twin	Show Handover
TwinNr	None
->Tasten/Hotkey/Funktionstaste	Веер
Beantworten	Disp
Direkt	Both
Ja	
Nein	System
	System: A
Gerät	System: B
Ausschalten	System: C
Sperren	System: D
Frei	System: Auto
Konfiguration gesperrt	Menütaste
Apparat gesperrt	Anmelden
Kontrast	

# Index I

*/#,	
#-Taste	
*-Taste	3
A	
Abmelden des mobilen Telefons	60
Abweisen	
Akku	
Akkupaket einsetzen	
Akkus laden	
Amtszugang mit Gebührenrückruf aktivieren	
Anklopfen	
Anklopfen beantworten	
Anklopfen bei einem internen Teilnehmer	
Anmelden des mobilen Telefons	59
Anmelden des Telefons	
Anmeldung an einem System	
Anruf	
Anruf abweisen während der Rufphase	
Anruf entgegennehmen	
Anruf übernehmen	
Anruf umleiten	
Anruf weiterschalten	
Anrufliste	
Anrufschutz	
Anrufumleitung	
Ansagedienst	,
Anzeige	3, 4
Anzeigeelemente	
Anzeige-Kontrast einstellen	46
Anzeige-Text für den Ruhezustand eingeben	49
Aufschalten auf sich erlauben/sich schützen vor	
AUL	
Ausschalten des Telefons	58
В	
Bedienschritte rückgängig machen	21
Bedienungselemente	
Belästigungsanruf verfolgen	44
Beleuchtung ein-/ausschalten	47
Bereichston ein-/ausschalten	47
Blättern	
Blättern/Editieren	
Buchstaben eingeben	19
C	
C-Tasto	=

D	
Datensicherung	75
Diskretruf	
Diskretruf aktivieren	67
DTMF aktivieren/deaktivieren	40
Durchsage	76
Durchsage empfangen	
Durchsage starten	28
- -	
E .	
Editieren/Blättern	
Eingabe korrigieren	
Einschalten des Telefons	
Einstellungen am Telefon	
Entsperren	
Entsperren Ihres Telefons	/ /
F	
Fallback	77
Fernbedienung	
Follow me	,
Foxtaste	
Foxtaste verwenden	,
Foxtasten-Menü durchsehen	
Freisprechen	
Fremdsysteme	
Funktion	
Funktion auf Foxtaste	
Funktion auf Taste speichern	
Funktion über Fernbedienung aktivieren/deaktivieren	
Funktion über fremdes Telefon aktivieren	
Funktionen	
Funktionen deaktivieren	
Funktionen formulieren	
Funktionsbefehle	
Funktionscodes	
Funktionstaste	
Funkverbindung	
_	
G	
GAP (als GAP-Apparat anmelden)	59
GAP (im GAP-Modus betreiben)	59
Gebühren	12
Gespräch beenden	12
Gesprächsdauer	
Gesprächsliste	
Gesprächspartner weiterverbinden	31
Gesprächstaste	
Gross-/Kleinschreibung	20
Grundeinstellungen	46

# Index ■

H	
Haftung	9
Headsetbetrieb	15
Headset-Buchse	3
Hörlautstärke einstellen	48
Hotkey	3, 5, 26
1	
In Betrieb nehmen	71
Inbetriebnahme	
Information	5
Information abrufen oder durchsehen	16
Infotaste	3
Installation	71
K	
Kein System	73
Konferenzgespräch	
Konferenzgespräch führen	32
Konfigurier modus	5
Kontrast einstellen	46
L	
Lade-Buchse	3
Ladekontakt mit direkter Anrufannahme verknüpfen	
Ladekontakt mit Funktion verknüpfen '	
Ladekontakte	3
Laden	72
Lautsprecher	3
Lautsprechertaste	3
Lautsprechervolumen	4
Lautstärketaste	
LCR	
LED	
Lieferumfang	7
M	
Makeln	30
MCID	44
Meldung senden	
Menü	
Menüführung	
Menütaste	
Mikrofon	
Mikrofon stummschalten	
Mobil-Funktionen konfigurieren	58
N	
Nachricht hinterlassen	34
Namenwahl	24
Normalruf	50
Nummerntaste	54

0	
Optionen	7
P	
Pager (Sucher) beantworten	43
Parken	
Personensuchanlage	,
Persönlicher Code ändern	,
Privatanruf mit persönlichem Code (PIN)	
_	
Q	
Quickdial	
Quittungston	66
R	
Redkey	68
Relais steuern	
Rückfrage im Gespräch	
Rückruf anfordern	
Rückruf löschen	
Rückrufmeldung beantworten/abweisen/löschen	39
Rufart einstellen	
Rufeigenschaften einstellen	
Rufmodus (Normalruf, Diskretruf)	
Rufnummer auf Taste speichern	
Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben	
Rufweiterschaltung	
Ruhe vor dem Telefon	
RWS	
S	
Sammelanschluss	5 <b>,</b> 76
Schallöffnung	
Schaltgruppen	75
Sich schützen vor Anklopfen	
Sicherheit	g
Signale	22
Sperren	
Sperren Ihres Telefons	
Sprache wählen	
Steckverbinder	
Störungsfall	,
Suchen	
Suchen über Personensuchanlage	
Sucher	
Suchrichtung wechseln	
Symbole	
System busy	
System wechseln	
Systemparameter einstellen	47

## Index

## т Tastatur 3 Tastaturbelegung 18 Tasten sperren/entsperren .......65 Telefonbucheintrag bearbeiten .......53 Telefonieren 12 Terminruf 77 Textmeldungen lesen 38 Textmeldungen senden 37 Textmodus 5. 19 Twincomfort 64 u Umleitung 32 V Verbinden 31 Versorgungsbereich .......4 Vibra call 5 Vibraruf aktivieren 51

## W

Wählart DTMF	
Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe	
Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe	25
Wählen mit konfigurierbarem Hotkey	26
Wählen mit Namen23	, 24
Wählen mit Rufnummer	13
Wählen mit Wahlwiederholung	13
Wählen und telefonieren	
Wahlvorbereitung	20
Wahlwiederholung	
Wahlwiederholungsliste	
Weiterleiten	36
Weiterschaltung	33
Weiterverbinden	31
7	
	4.0
Zeichen eingeben	
Zentralwecker	
Zentralwecker beantworten	
Ziffern eingeben	19
Zustandsinformationen	5





Wir, die Aastra Telecom Schweiz AG, erklären voll verantwortlich, dass das Produkt den Bestimmungen der Direktive 1999/5/EC des Rats der Europäischen Union entspricht.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung sowie weitere Dokumente finden Sie unter:

#### www1.aastra.com/docfinder

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Der Leistungsumfang ist vom System und vom Softwarestand abhängig.